

## Heide-Bäume zu Weihnachten

Verkauf startet morgen ab 9 Uhr

Rund 1.500 Weihnachtsbäume direkt aus der Rostocker Heide werden wieder ab morgen bis zum 21. Dezember verkauft. Täglich von 9 bis 16 Uhr stehen an der Alten Forstbaumschule Hinrichshagen (Straße Richtung Markgrafenheide) Fichten, Kiefern, Blaufichten, serbische Fichten, Küstentannen und Nordmantantannen zur Auswahl - solange der Vorrat reicht. Um die Frische zu garantieren, wurde kein Baum vor dem 10. Dezember geschlagen. Die Preise werden für alle Baumarten nach der Höhe festgelegt. Bis zu einem Meter Höhe kostet ein Bäumchen 7 Euro, zwischen einem und zwei

Metern 10 Euro und zwischen zwei und drei Metern 15 Euro. Über drei Meter wird der Preis auf Anfrage festgelegt. Die Weihnachtsbäume sind vom FSC (Forest Stewardship Council) zertifiziert, das heißt unter anderem nicht chemisch behandelt oder gedüngt, aufgewachsen ohne Insektizide und Herbizide. Am 15. und 16. Dezember wird zum Baumverkauf ein weihnachtliches Rahmenprogramm mit Glühwein, Gulaschkanone sowie Weihnachtsbasteln im warmen Holzhaus für Kinder angeboten. *(Lesen Sie weiter auf Seite 3.)*



Foto: Roger Kähler

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- *Öffnungszeiten der Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung vom 20. Dezember bis 4. Januar* - Seite 3
- *Stellenausschreibung* - Seiten 4

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 27. Dezember.

## Sozialpreis 2007 vergeben

Mit dem Sozialpreis der Hansestadt Rostock 2007 wurde kürzlich Rosemarie Gust geehrt. Die engagierte Sozialarbeiterin hat mit weiteren einsatzbereiten Mitarbeitern den Rostocker Umsonstladen aufgebaut. Der Preis würdigt ihr Engagement für dieses Projekt zur Selbsthilfe und Solidarität.



## „Der Norden spielt fair!“

Ideen für CityLight-Plakat-Wettbewerb gesucht

„Der Norden spielt fair!“ - unter diesem Motto steht der CityLight-Plakat-Wettbewerb, den Bunt statt braun e.V., der Kommunale Präventionsrat der Hansestadt Rostock und der Verein FC Hansa Rostock unter dem Dach des Aktionsbündnisses „Klassenerhalt ohne Gewalt“ nun gemeinsam ausloben. Gesucht werden großformatige Plakate, die überzeugend - vielleicht auch humorvoll - zeigen, wie wichtig Vielfalt und Toleranz für den Sport sind.

„Sport bietet so viele Möglichkeiten des freundschaftlichen Kräftemessens für jedermann. Da haben Gewalt und Rassismus nichts verloren“, erläutert Student Martin Brochier, Mitglied des Fanbeirates von Hansa Rostock, den Grund für sein Engagement als Mitorganisator. Hans-Joachim Engster, Vorsitzender des Kommunalen Präventionsrates, bekräftigt: „Gewalttätigkeiten richten einen immensen Schaden bei den Opfern, den

Mannschaften, den Sportvereinen, der Stadt und dem Land an. Dem können fantasievolle Bekenntnisse für Toleranz entgegenwirken. Machen Sie mit!“

Lena Fassnacht, Projektleiterin bei Bunt statt braun, wünscht sich eine rege Beteiligung von Jung und Alt, von Fans, von Kunstinteressierten, von Amateuren und Profis, von Einzelpersonen und Klassen oder Vereinen. „Sportbegeisterte wünschen sich faire Wettkämpfe ohne Gewalt und Rassismus. Wir rufen euch und Sie daher auf, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen und sich pfiffige Slogans und Bildmotive einfallen zu lassen, die den weltoffenen und fairen Charakter des Sports unterstreichen. Jeder hat hier eine Chance.“ Die besten zehn bis zwanzig Beiträge werden im kommenden Jahr im Rahmen einer Ausstellung und über die ganze Stadt verteilt in den JCDecaux-Aufstellern zu bestaunen sein.

Als Beitrag nimmt Bunt statt braun sowohl digitale Plakatentwürfe auf CD-ROM mit einem Ausdruck in mind. DIN A4 als auch handgemachte Plakate in Originalgröße (1,19 m x 1,60 m). Diese können gemalt oder auch als Collage gestaltet werden. Die benötigten Materialien (spezielles Papier und zum Teil Farben) stellt Bunt statt braun Dank der freundlichen Unterstützung des Landespräventionsrates M-V und JCDecaux kostenlos zur Verfügung. Einreichschluss ist der 31. Januar 2008. Zu gewinnen gibt es neben Freikarten für ein Heimspiel des FC Hansa Rostock auch ein Originalspielertrikot mit Unterschriften. Darüber hinaus werden die besten zehn Beiträge über mehrere Wochen 2008 als CityLight-Plakat in den Rostocker JCDecaux-Schaukästen ausgestellt. Weitere Informationen zum Wettbewerb unter: [www.buntstattbraun.de](http://www.buntstattbraun.de) und [www.fc-hansa.de](http://www.fc-hansa.de).

## Öffentliche Bekanntmachung Prüfungstermine zum Erwerb des Fischereischeines

Gemäß Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005, GS Meckl.-Vorp. GL. Nr. 793-3-2 werden die in der Anlage aufgeführten Prüfungstermine angekündigt:

Anmeldung für den Erwerb des Fischereischeines telefonisch oder schriftlich an:

Belle's Angelschule  
Jörg Bellmann  
Theodor-Wörner-Str. 30  
18106 Rostock

Tel. 0174 1797506  
E-Mail: belle-hro@web.de

Jugendschiff „Likedeeler“  
Dorf Schmarl, 18106 Rostock  
Tel. 127210  
E-Mail:  
slh.likedeeler@t-online.de

Warnemünder Fischereikutterverein „Jugend zur See“ e.V.  
Haus des Sports  
Am Strom 38  
18119 Rostock - Warnemünde  
Tel. 5191918  
E-Mail: kutterverein@web.de

Rod's World  
Hermannstr. 34A  
18055 Rostock  
Tel. 4925265  
E-Mail: rostock@rodsworld.de

Anmeldungen zur Fischereischeinprüfung ohne Teilnahme an einem Lehrgang:

Hansestadt Rostock  
Hafen- und Seemannsamt  
Am Seehafen 2, 18147 Rostock  
Tel. 381-8703, 381-8708  
E-Mail:  
michael.trams@rostock.de

## Fischereilehrgänge 2008

### Fischereischeinlehrgänge 2008

Hfd. Nr.	Lehrgang		Prüfung		
	Datum	Uhrzeit	Datum	Uhrzeit	Prüfungsort
1	19.01.08 - 20.01.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	21.01.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
2	09.02.08 - 10.02.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	11.02.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
3	11.02.08 - 14.02.08	09.00 Uhr - 14.00 Uhr	14.02.2008	11.00 Uhr	Jugendschiff Likedeeler
4	16.02.08 - 17.02.08	08.00 Uhr - 15.00 Uhr	18.02.2008	18.00 Uhr	Jugend zur See
5	03.03.08 - 06.03.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	06.03.2008	18.00 Uhr	Rod's World
6	08.03.08 - 09.03.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	10.03.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
7	05.04.08 - 06.04.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	07.04.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
8	07.04.08 - 10.04.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	10.04.2008	18.00 Uhr	Rod's World
9	19.04.08 - 20.04.08	08.00 Uhr - 15.00 Uhr	21.04.2008	18.00 Uhr	Jugend zur See
10	05.05.08 - 08.05.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	08.05.2008	18.00 Uhr	Rod's World
11	17.05.08 - 18.05.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	19.05.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
12	02.06.08 - 05.06.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	05.06.2008	18.00 Uhr	Rod's World
13	14.06.08 - 15.06.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	16.06.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
14	28.06.08 - 29.06.08	08.00 Uhr - 15.00 Uhr	30.06.2008	18.00 Uhr	Jugend zur See
15	07.07.08 - 10.07.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	10.07.2008	18.00 Uhr	Rod's World
16	12.07.08 - 13.07.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	14.07.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
17	21.07.08 - 24.07.08	09.00 Uhr - 14.00 Uhr	24.07.2008	11.00 Uhr	Jugendschiff Likedeeler
18	23.08.08 - 24.08.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	25.08.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
19	23.08.08 - 24.08.08	08.00 Uhr - 15.00 Uhr	25.08.2008	18.00 Uhr	Jugend zur See
20	06.09.08 - 09.09.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	09.09.2008	18.00 Uhr	Rod's World
21	20.09.08 - 21.09.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	22.09.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
22	06.10.08 - 09.10.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	09.10.2008	18.00 Uhr	Rod's World
23	18.10.08 - 19.10.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	20.10.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
24	18.10.08 - 19.10.08	08.00 Uhr - 15.00 Uhr	20.10.2008	18.00 Uhr	Jugend zur See
25	27.10.08 - 30.10.08	09.00 Uhr - 14.00 Uhr	30.10.2008	11.00 Uhr	Jugendschiff Likedeeler
26	03.11.08 - 06.11.08	17.00 Uhr - 21.00 Uhr	06.11.2008	18.00 Uhr	Rod's World
27	22.11.08 - 23.11.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	24.11.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
28	13.12.08 - 14.12.08	10.00 Uhr - 18.00 Uhr	15.12.2008	09.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr	Belle's Angelschule
29	13.12.08 - 14.12.08	08.00 Uhr - 15.00 Uhr	15.12.2008	18.00 Uhr	Jugend zur See

## Jägerprüfung 2008

Entsprechend der Verordnung über die Prüfung zur Erlangung des ersten Jagdscheines des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Jägerprüfungsverordnung - Jäger PVO M-V) vom 14. Februar 2002 (GVOBl M-V S. 122) finden die Jägerprüfungen an folgenden Wochenenden in folgender Reihenfolge statt: **Schießprüfung, Schriftliche Prüfung, mündlich-praktische**

**Prüfung.**  
Es werden mindestens zehn und im Regelfall maximal 25 Teilnehmer in der Reihenfolge der Anmeldung zugelassen.

25. Januar bis 26. Januar  
15. Februar bis 17. Februar  
29. Februar bis 1. März  
28. März bis 30. März  
16. Mai bis 17. Mai

23. Mai bis 25. Mai  
18. Juli bis 20. Juli  
1. August bis 2. August  
15. August bis 17. August  
10. Oktober bis 12. Oktober  
1. November bis 2. November  
14. November bis 16. November  
19. Dezember bis 20. Dezember

Hans-Joachim Engster  
Leiter des Stadtamtes

## Umweltkalender 2008 mit Tipps zur Abfallvermeidung erschienen

Traditionsgemäß erscheint auch in diesem Jahr wieder der Rostocker Umweltkalender. Ein sinnvolles Instrument der Öffentlichkeitsarbeit, das mit seinen vielfältigen Informationen viele Rostockerinnen und Rostocker erreicht. Der Umweltkalender enthält unter anderem wertvolle Tipps zur Abfallvermeidung und zur richtigen Entsorgung verschiedener Haushaltsabfälle, informiert über die Termine zur

Tannenbaumsorgung, stellt das „Klar-Schiff mobil“ und das Umwelt-Telefon vor. Der Druck des Kalenders wurde wie auch in den vergangenen Jahren aus Mitteln der Duales System Deutschland GmbH (Der grüne Punkt) finanziert. Bis zum 14. Dezember 2007 werden 100.000 Umweltkalender an Rostocker Haushalte verteilt. Einige Exemplare sind auch in den Ortsämtern, im Rathaus, auf den Recyclinghöfen, bei der

Stadtentsorgung Rostock GmbH am Petridamm und im Amt für Umweltschutz kostenfrei erhältlich. Ein Versand ist aus Kostengründen nicht möglich. Das Amt für Umweltschutz bedankt sich bei allen Rostocker Hobbyfotografen für die vielen Fotos, die zur Gestaltung des Kalenders eingeschickt wurden.

Dr. Brigitte Preuß  
Amtsleiterin

## Angebote der Volkshochschule

### 1. Vorkurse zum Erwerb der Mittleren Reife

Dauer: 18. Februar bis 1. Juli  
Zeit: montags, dienstags und donnerstags,  
17.00 bis 21.00 Uhr  
Ort: Kopenhagener Str. 5  
20 Kursstunden/Woche = 114,00 EUR/Kurs

Zeit: dienstags,  
17.45 bis 19.15 Uhr  
Ort: Maria-Martha-Haus,  
Alter Markt 17  
8 Kursstunden = 26,00 EUR

### 2. Einstieg in das Betriebssystem Windows XP - Grundlagen

Beginn: 7. Januar  
Zeit: montags, mittwochs,  
17.00 bis 21.00 Uhr  
Ort: Alter Markt 19  
30 Kursstunden = 115,50 EUR

### 3. Die Geschäftsbuchführung - (Teil 1) - Xpert

Beginn: 7. Januar  
Zeit: montags, mittwochs,  
17.00 bis 21.00 Uhr  
Ort: Kopenhagener Str. 5  
80 Kursstunden = 240,00 EUR

### 4. Bi Gu - Entgiftungs- und Abnehm-Qigong

Beginn: 8. Januar

### 5. Englisch - Intensivkurs (5. Stufe) Voraussetzung: Vor- kenntnisse Niveaustufe A2

Dauer: 7. bis 12. Januar  
Zeit: Montag - Samstag,  
8.00 bis 13.00 Uhr  
Ort: Kopenhagener Str. 5  
36 Kursstunden = 108,00 EUR

### Anmeldungen und Infos:

Kurse 1 bis 3: Kopenhagener Str. 5, Telefon 778570  
Kurs 4 und 5: Alter Markt 19, Telefon 497700 oder im Internet unter [www.vhs-hro.de](http://www.vhs-hro.de)

### Ausstellung in der Galerie am Alten Markt

bis 5. Januar Falko Böttcher  
(Rostock) - Malerei

## Kommunale Bürgerumfrage

Im November 2007 wurde durch die Kommunale Statistikstelle der Hansestadt Rostock eine Bürgerinnen- und Bürgerumfrage mittels Interviewer durchgeführt. Durch diese Befragung wurden wichtige Informationen über die Lebenssituation, die wirtschaftliche und soziale Lage der Rostocker Bevölkerung, sowie deren Meinungen, Vorstellungen und Erfahrungen zu verschiedenen aktuellen Themen gewonnen.

Die Ergebnisse dieser Befragung werden nach der Auswertung auch im „Städtischen Anzeiger“ veröffentlicht.

Die Kommunale Statistikstelle dankt allen Bürgerinnen und Bürgern der Hansestadt Rostock, die die Befragung unterstützt und freiwillig Auskunft gegeben haben.

Gleichzeitig gilt der Dank den Interviewerinnen und Interviewern für die Unterstützung bei dieser Umfrage.

**Immobilienausschreibungen der Hansestadt Rostock im Stadtgebiet und im Umland finden Sie ständig im Internet unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de).**

Städtischer  
**ANZEIGER**

Amts- und Mitteilungsblatt  
der Hansestadt Rostock

**Herausgeberin:**  
Hansestadt Rostock  
Pressestelle, Neuer Markt 1  
18050 Rostock  
Telefon 381-1417  
Telefax 381-9130  
[staedtischer.anzeiger@rostock.de](mailto:staedtischer.anzeiger@rostock.de)  
[www.staedtischer-anzeiger.de](http://www.staedtischer-anzeiger.de)

**Verantwortlich:**  
Ulrich Kunze

**Redaktion**  
Kerstin Kanaa

**Layout:**  
Petra Basedow

**Druck:**  
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG  
Richard-Wagner-Straße 1a,  
18055 Rostock

**Verteilung:**  
Kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Hanse-Anzeigers.  
Auflage 112.793 Exemplare  
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt  
Redaktionsschluss eine Woche vorher

**Anzeigen und Beratung:**  
Thomas Lübecke  
Telefon 0381 365-733  
0160 93858427  
Telefax 0381 365-736

Die Redaktion behält sich das Recht der auszuweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

E-Mail:  
[thomas.luebecke@media-mv.de](mailto:thomas.luebecke@media-mv.de)  
MV Media GmbH & Co. KG  
„Städtischer Anzeiger“  
Lindenstraße 2, 18055 Rostock

# Öffnungszeiten der Ämter und Einrichtungen in der Stadtverwaltung vom 20. Dezember 2007 bis einschließlich 4. Januar 2008

**Am 24. und 31. Dezember haben alle Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung Rostock geschlossen, ausgenommen das Klinikum Südstadt und das Brandschutz- und Rettungsamt.**

**Folgende Ämter und Einrichtungen haben am 27. und 28. Dezember geschlossen:**

Amt für Kultur- und Denkmalpflege  
Bereich Denkmalpflege

Amt für Schule und Sport

Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

Amt für Umweltschutz

Archiv der Hansestadt Rostock

Büro für Gleichstellungsfragen

Büro für Behindertenfragen

Haupt- und Finanzverwaltungsamt  
- Abt. Stadtkasse und Steuern  
- SG Komm. Statistikstelle

Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt

Konservatorium

Rechnungsprüfungsamt

Stadtforstamt

Städtische Museen  
Verwaltungs- und Wissenschaftsbereich

Tief- und Hafengebäudeamt  
Zentralkasse

Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Volkshochschule  
Hauptgeschäftsstelle und Geschäftsstelle Lütten Klein

**Folgende Ämter haben veränderte Öffnungszeiten:**

**Büro des Oberbürgermeisters  
Bürgerangelegenheiten**  
am 27. und 28. Dezember von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet

**Amt für Kultur- und Denkmalpflege, Bereich Kultur**  
am 27. Dezember von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet  
am 28. Dezember von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet

**Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege, Friedhofsverwaltungen**  
am 27. Dezember geschlossen  
am 28. Dezember von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

**Archiv der Hansestadt Rostock, Lesesaal**  
vom 20. Dezember bis 2. Januar geschlossen

**Brandschutz- und Rettungsamt**

am 27. Dezember von 9.00 bis 12.00 Uhr und  
von 14.00 bis 15.30 Uhr geöffnet  
am 28. Dezember von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

**Gesundheitsamt**

am 27. Dezember von 9.00 bis 15.00 Uhr geöffnet  
am 28. Dezember von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

**Hafen- und Seemannsamt**

- **Sachgebiet Fischereianglegenheiten/Gebühren**  
vom 24. Dezember bis zum 4. Januar geschlossen

**Konservatorium**

vom 2. bis 4. Januar 2008 von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

**Kulturhistorisches Museum und Kunsthalle**

am 23. Dezember von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet  
vom 24. bis 25. Dezember geschlossen  
vom 26. bis 30. Dezember von 10.00 bis 18.00 Uhr  
geöffnet  
vom 31. Dezember bis 1. Januar geschlossen

**Stadtamt, Standesamt**

am 27. Dezember von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

**Volkshochschule**

**Galerie am Alten Markt**

am 27. und 28. Dezember von 10.00 bis 17.30 Uhr  
geöffnet  
am 29. Dezember von 9.30 bis 15.30 Uhr geöffnet

## Tipps für den richtigen Umgang mit dem Weihnachtsbaum

Wer glaubt, es sei ökologisch besonders verantwortungsvoll, statt eines geschlagenen Weihnachtsbaums einen mit Wurzeln und Topf zu erwerben, der irrt gewaltig. Der größte Teil dieser Bäume überlebt das Weihnachtsfest nur wenige Wochen oder Monate. Das hat mehrere Gründe: Die Zimmerwärme unterbricht die Winterruhe des Baumes und stimmt ihn auf Frühling ein. Die schlummernden Zweigknospen beginnen sich auf den Austrieb vorzubereiten. Ein solch irregeleiteter Baum erfriert sehr leicht, wenn er nach dem Fest in die Winterkälte zurückgebracht wird.

Die trockene Zimmerluft lässt den Baum schneller vertrocknen als man denkt, da man dem Baum den Wassermangel nicht ansieht. Die Wurzeln werden für den Topf passend gemacht und sind oft stark verstümmelt.

Allein wer einen im Topf gezogenen Weihnachtsbaum besitzt, ihn pro Tag nur für kurze Zeit in die möglichst kühl gehaltene Fest-

stube holt, wer das regelmäßige Gießen nicht vergisst, wer den Baum nach dem Fest an einem kalten, aber frostfreien Platz (zum Beispiel Garage) zurück in den Winterschlaf gleiten lässt und wer einen geeigneten Standort hat, wo der Baum zurück in die Erde gebracht werden kann, der hat eventuell Glück, dass der Baum auch noch das nächste Weihnachtsfest erlebt.

Der gekaufte Weihnachtsbaum sollte auf dem Balkon, im Garten oder der Terrasse - also an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit - im Verpackungsnetz aufbewahrt werden. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen (vor Austrocknung bewahren). Vor dem Aufstellen eine dünne Baumscheibe absägen und in einen Weihnachtsbaumständer mit Wasser stellen sowie ihn häufig mit Wasser aus einer Nebelflasche besprühen. Den Baum nicht vor dem 24. Dezember hereinholen und nicht direkt neben einer Heizung aufbewahren.



Foto: Roger Kähler

Ein Weihnachtsbaum in der Rostocker Heide benötigt je nach Baumart und Erntegröße zwischen vier und sieben Jahre. In dieser Zeit wird er bis zu 14 mal gepflegt (Mähen mit Sense). Nur jede dritte Pflanze wird auch als Weihnachtsbaum geerntet. Die anderen werden beispielsweise aufgrund von Verwachsungen bereits vorher entfernt bzw. werden als Schmuckreisig oder Dekobäume verarbeitet.

2007 können nur halb soviel Weihnachtsbäume angeboten werden. Viele Fichten in unseren Weihnachtsbaumplantagen haben zwei Jahre hintereinander 60 bis 80 Zentimeter lange Jahrestriebe geschoben und können so nur noch als Dekobäume für den Rostocker Weihnachtsmarkt abgegeben werden.

Um herauszufinden, welche Baumart unter welchen Umständen am längsten ihre Nadeln

behält, hatte das Stadtforstamt vor zwei Jahren eine Umfrage durchgeführt. Rund 100 Weihnachtsbaumkäufer beteiligten sich an der Aktion. Dabei haben sich als besonders „nadelhart“ die Nobilistanne, die Nordmannstanne, die Küstentanne, die Kiefer und die Omorikafichte erwiesen. Trotzdem bleibt die Fichte der traditionelle Weihnachtsbaum aus der Rostocker Heide.

## Öffentliche Bekanntmachung Sitzung der Bürgerschaft am 19. Dezember

Am Mittwoch, 19. Dezember 2007, findet um 15.00 Uhr im Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, eine außerplanmäßige Sitzung der Bürgerschaft statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung wird spätestens am 13. Dezember 2007 als Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie im Internet unter [www.rostock.de/ksd](http://www.rostock.de/ksd) veröffentlicht.

Die Unterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung können ab 13. Dezember beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft, Neuer Markt 1, Zimmer 39, und ebenfalls im Internet eingesehen werden.

Plätze für Gäste sind beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Tel. 381-1307, -1303) bis zum 18. Dezember, 15.00 Uhr, zu reservieren.

Aus bauordnungsrechtlichen Gründen können nur 41 Gäste-

plätze vergeben werden.

### Hinweis:

Für die Benutzung der Führungs- und Dolmetscheranlage für Hörbehinderte wird gebeten, sich kurz vor Beginn der Sitzung beim Tontechniker im Sitzungssaal der Bürgerschaft zu melden.

**Liesel Eschenburg**  
Präsidentin der Bürgerschaft

## Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Thomas Gäbel, geb. am 07.06.1981

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Herrn Thomas Gäbel**

im Amt für Jugend und Soziales, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 337, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann nur **durch Herrn Thomas Gäbel persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Schmidt**  
Amt für Jugend und Soziales

## Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Maik Lemke, geb. am 12.04.1980

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Herrn Maik Lemke**

im Amt für Jugend und Soziales, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 337, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann nur **durch Herrn Maik Lemke persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine bevoll-

mächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Bleck**  
Amt für Jugend und Soziales

## Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Artur Glasner, geb. am 04.12.1986

Gemäß § 7 des Gesetzes zur Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschlüsse oder -ausfallleistungen (Unterhaltsvorschussgesetz) vom 23. Juli 1979 in Verbindung mit dem § 108 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG Mecklenburg-Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine Mitteilung für

**Herrn Artur Glasner**

im Amt für Jugend und Soziales, Neuer Markt 3, 18055 Rostock, Zimmer 337, zur Abholung bereit liegt.

Die Abholung kann nur **durch Herrn Artur Glasner persönlich** oder durch eine von ihm bevollmächtigte Person erfolgen. Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine Vollmacht vorzulegen.

Die öffentliche Bekanntmachung ist befristet. Sie beginnt am Tage dieser Bekanntmachung und endet 14 Tage nach der Bekanntgabe. Danach gilt die Mitteilung auf dem Wege der öffentlichen Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Bleck**  
Amt für Jugend und Soziales

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Hansestadt Rostock ist zum nächstmöglichen Termin folgende Planstelle im Bauamt zu besetzen:

### Abteilungsleiterin/ Abteilungsleiter Bauordnung

Die Abteilung Bauordnung nimmt die Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde für alle baulichen Anlagen nach der LBauO M-V im Stadtgebiet der Hansestadt Rostock wahr.

#### Aufgabengebiet:

- organisatorische und fachliche Leitung der Abteilung Bauordnung einschließlich des Bereiches Baustatik,
- Sicherstellung der Abwicklung der Verwaltungsverfahren auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen in einem angemessenen Zeitraum,
- Sicherung der Aufgabenerledigung der unteren Bauaufsichtsbehörde als Dienstleister,
- Führung des Baugenehmigungsverfahrens in schwierigen Fällen und solchen von grundsätzlicher Bedeutung.

#### Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtungen Hochbau oder Städtebau und Raumplanung/Architektur oder die Voraussetzungen für den höheren technischen Verwaltungsdienst,
- Berufserfahrung in der kommunalen Bau- und Planungspraxis und in leitenden Positionen,
- überdurchschnittliches Engagement, Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit zur sicheren Gesprächsführung,
- kooperative Zusammenarbeit mit Verwaltung und Bauherren,
- aktiver, entscheidungssicherer und kooperativer Führungsstil, sowie die Fähigkeit zur Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

#### Vergütung:

Die Planstelle ist nach TVöD, Entgeltgruppe 14 bzw. nach BBO A 14 bewertet.

Wir behalten uns vor, die Führungsposition ggf. als Führung auf Probe nach § 31 Abs. 3 TVöD für 2 Jahre zu übertragen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten senden ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in einem Umschlag, der mit der deutlichen Aufschrift „BEWERBUNG“ gekennzeichnet ist, bis zum 25. Januar 2008 an die

**Hansestadt Rostock, Der Oberbürgermeister**  
Amt für Haushalts- und Ressourcenmanagement  
Abt. Personal, 18050 Rostock

Die Unterlagen können auch persönlich unter folgender Hausadresse abgegeben werden:

**Hansestadt Rostock**  
Amt für Haushalts- und Ressourcenmanagement  
Zimmer 45, Neuer Markt 1/ Rathaus

## Öffentliche Bekanntmachung Einschulungsuntersuchung der Schulanfänger für das Schuljahr 2008/2009

Auf der Grundlage des Schulgesetzes M-V vom 15. Mai 1996, in novellierter Ausgabe vom 24. April 2002, des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst M-V vom 19. Juli 1994 unter Berücksichtigung der Änderungen durch Art. 2 des Gesetzes vom 6. Juli 2001 und der Schulgesundheitspflege-VO vom 10.07.1996 werden alle Kinder, die im Jahre 2008 schulpflichtig werden, vor der Einschulung durch den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst des Gesundheitsamtes untersucht.

eingeladen. Der Zeitraum erstreckt sich über die Monate Januar bis Juni 2008.

Ausnahme: Für Kinder, die einen Sonderkindergarten besuchen oder integrativ in den Kindertagesstätten gefördert werden, findet die Untersuchung im Gesundheitsamt statt. Sie werden dazu schriftlich eingeladen.

Die Untersuchungspflicht gilt auch für Kinder, deren Eltern einen Antrag auf Zurückstellung vom Schulbesuch gestellt haben, ebenso für Kinder, die im Jahre 2007 zurückgestellt wurden.

Diese Untersuchung findet in der Schule statt, in der die Kinder angemeldet wurden. Sie werden dazu von der Schule schriftlich

**Dr. Christiane Haufe**  
Amtsleiterin Gesundheitsamt

# Immobilien- ausschreibung zur Abgabe eines Angebotes

Als Eigentümerin beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Angebot das nachstehende unbebaute Grundstück zu verkaufen.

## Rostock-Toitenwinkel, an der Pablo-Picasso-Straße 42

### Grundstück:

Gemarkung Toitenwinkel, Flur 2, Flurstück 244/43  
Größe gesamt: 1.342 m<sup>2</sup>, vermessen, unbebaut

**Erschließung:** Das Grundstück ist erschlossen.

### Derzeitige Nutzung:

Es handelt sich um eine ungenutzte Brachfläche. Leitungsbestände der Wasserversorgung und Abwasserbehandlung des Warnow- Wasser- und Abwasserverbandes sind zu berücksichtigen. Eine Darstellung im Internet dient der Information zum Leitungsverlauf. Verbindliche Auskünfte zum Leitungsnetz sind in jedem Fall vom WWAV einzuholen.

### Nutzungs- und Bebauungsmöglichkeiten:

Städtebauliche und planungsrechtliche Kennziffern:  
- bauplanungsrechtliche Zulässigkeit nach § 34 BauGB  
- WA- Fläche (Allgemeines Wohngebiet) nach § 4 BauNVO  
- drei- bis sechsgeschossige Baukörper  
- offene und geschlossene Bauweise  
- Antrag auf Vorbescheid beim Bauamt, Abt. Bauordnung, Sachgebiet Ost ist erforderlich.

Angebotsbedingungen zum Preis sind:

ein Mindestangebot in Höhe von 60,- EUR/m<sup>2</sup>.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote **bis zum 31. Januar 2008** bei der

**Hansestadt Rostock  
Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt  
Neuer Markt 1, 18050 Rostock**

mit der Aufschrift: „**Grundstücksangebot - Nicht öffnen!, Reg.-Nr.: HRO/GVK/19/2007**“ abzugeben.

Gebote, die nach dem vorgenannten Termin eingehen oder aus denen das Gebot nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt. Für Inhalt oder Richtigkeit der Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen.

Weitere Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Rostock, Tel. 381-6424.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit folgenden Aussagen zu

- Dauer der Geschäftsverbindung,
  - allgemeine Beurteilung,
  - Kreditbeurteilung
- einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von fünf Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unwideruflichen, unbedingten und unbefristeten Kaufpreiszahlungsbürgschaft eines deutschen Kreditinstitutes verlangen. Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Bieter.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen. Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Angaben sind in der im Internet unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de) veröffentlichten Ausschreibung enthalten.

# Melderegisterauskünfte und Widerspruchsrecht

Im Stadtamt, Abt. Ortsämter und Einwohnerangelegenheiten (Meldebehörde), werden personenbezogene Daten über alle im Zuständigkeitsbereich (Hansestadt Rostock) wohnhaften Einwohner erhoben, registriert und verarbeitet.

Dies ist nach Maßgabe des Meldegesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern (LMG) erforderlich, um die Identität und Wohnung der Einwohner feststellen und nachweisen zu können. Das Melderegister bildet die Grundlage für die Ausstellung von Lohnsteuerkarten, Personalausweisen und Reisepässen; für die Vorbereitung von Wahlen und für die Mitwirkung bei der Wehrüberwachung.

Das Landesmeldegesetz räumt jedem Bürger das Recht ein, in bestimmten Fällen der Weitergabe seiner Daten zu widersprechen.

1. Die Meldebehörde darf einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft zur Erfüllung ihrer Aufgaben Daten ihrer Mitglieder und deren Familienangehörige

übermitteln. Gehört ein Familienmitglied (Ehegatte, minderjährige Kinder und Eltern minderjähriger Kinder) nicht derselben oder keiner öffentlich rechtlichen Religionsgesellschaft an, so kann der Betroffene gegen diese Datenübermittlung Widerspruch erheben (§ 32 Abs. 2 LMG).

2. Die Meldebehörde darf nach § 35 Abs. 1 LMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen oder gesetzlich vorgesehenen Abstimmungen in den sechs der Wahl vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Daten von Wahlberechtigten erteilen. Der Betroffene hat das Recht, der Auskunftserteilung zu widersprechen.

3. Nach § 35 Abs. 2 LMG darf die Meldebehörde Melderegisterauskünfte über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen, wenn Mandatsträger, Presse oder Rundfunk dies zur Ehrung der betroffenen Personen begehren. Auch in diesem Fall hat jeder das Recht, der Auskunftserteilung zu

widersprechen.

4. Nach § 35 Abs. 3 LMG darf die Meldebehörde Auskünfte an Adressbuchvorlage erteilen. Die Betroffenen haben auch hier das Recht, der Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen.

5. Einfache Melderegisterauskünfte können nach § 34a Abs. 2 LMG auch mittels automatisierten Abrufs über das Internet erteilt werden. Jeder hat das Recht, dieser Form der Auskunftserteilung zu widersprechen.

Widersprüche können schriftlich bei der

**Hansestadt Rostock  
Stadtamt  
Abteilung Ortsämter und  
Einwohnerangelegenheiten  
Neuer Markt 1, 18050 Rostock**

eingereicht werden. Eine einmal eingetragene Übermittlungssperre bleibt bis auf Widerruf bestehen.

**Hans-Joachim Engster  
Leiter des Stadtamtes**

# Giraffenflügel nach Restaurierung wieder in der Sammlung

Der aufrechte Hammerflügel - auch Giraffenflügel genannt - aus der Sammlung des Kulturhistorischen Museums Rostock ist nach etwa einjähriger Restaurierung zurückgekehrt, und damit seit langer Zeit endlich wieder in der Schausammlung des Museums für die Öffentlichkeit zugänglich. Seinen Namen verdankt der Giraffenflügel der asymmetrisch geschwungenen Form seines Gehäuses. Er stellt eine Sonderform des am Anfang des 18. Jahrhunderts erfundenen Hammerflügels dar.

Um die Instrumente auch in Wohnräumen aufstellen zu können, wurden ab Mitte des 18. Jahrhunderts die Saiten vertikal angeordnet. Unter dem Einfluss des Biedermeier entstanden als modische Varianten des „Pyramidenklaviers“ der „Lyraflügel“ und die „Giraffe“. Der Ton dieser Instrumente war jedoch niemals so befriedigend, wie ihre ansprechende Form. Deshalb wurden sie nach der Mitte des 19. Jahrhunderts von neueren Klavierformen abgelöst. Das Instrument kam im Juni 1900 als Geschenk aus Krakow am See ins Rostocker Museum. Damals

war das Äußere noch gut erhalten, die Saiten jedoch nicht. Weil diese Art der Instrumente allmählich selten wurde, beschloss der Altertumsverein den Erwerb. Bis 1968 stand es im Museumsgebäude in der August-Bebel-Straße im Raum „Wohn-

## Instrument wurde mit viel Sorgfalt restauriert

kultur um 1800“. Danach fristete es notgedrungen ein Schattendasein im Depot. Seit Ende der 1980er Jahre gab es Überlegungen zur Wiederherstellung des Instruments.

Mit großem Engagement trug die Gesellschaft zur Förderung des Kulturhistorischen Museums Rostock zwischen 2000 und 2006 den Hauptteil der für die Restaurierung des Instrumentes benötigten Gelder zusammen. Dann endlich konnte das Instrument an den erfahrenen Musikinstrumentenrestaurator Wolfgang Wenke in Eisenach übergeben werden.

Ihn qualifizierten für diese sensible Aufgabe zahlreiche Referenzen aus jahrelanger Berufserfahrung. Darüber hinaus hatte er bereits bis ins Detail ähnliche Instrumente restauriert. In Absprache mit dem Kulturhistorischen Museum und verschiedenen Gutachten folgend bestand die Aufgabe in der Wiederherstellung eines ausstellungsfähigen äußeren Erscheinungsbildes und in der Konservierung des musikalischen Innenlebens. Die Wiederherstellung der Spielbarkeit war jedoch von vornherein ausgeschlossen, da dafür zu schwerwiegende Eingriffe in die Substanz des Instrumentes notwendig gewesen wären.

Der Flügel wurde jetzt in der Ständigen Ausstellung des Kulturhistorischen Museums im Kapitelsaal des Klosters aufgestellt. Nach Abschluss der Sanierung des Südflügels der Klosteranlage ist geplant, dort eine neue Ständige Ausstellung aus der Rostocker Möbelsammlung zu zeigen, in der auch der aufrechte Hammerflügel eine würdige Präsentation erhält.

## Rostocker Fahrradforum will die Anzahl der Fahrrad-Unfälle verringern

Unfälle mit Beteiligung von Rad Fahrenden waren das Hauptthema des letzten Rostocker Fahrradforums in diesem Jahr am 15. November. Herr Grundmeyer von der Polizeiinspektion Rostock gab einen Überblick über das Unfallgeschehen im Jahr 2007 und erläuterte die Schwerpunkte in der Stadt anhand der Unfalltypensteckkarte. Bis zum 15. November gab es insgesamt 4.900 Unfälle in Rostock, davon 347 unter Beteiligung von Rad Fahrenden. 166 dieser Unfälle wurden von Rad Fahrenden verursacht, davon 17 unter Alkoholeinfluss. Bei den 347 Unfällen wurden 243 Personen leicht und 29 schwer verletzt.



Das Rostocker Fahrradforum wird die Unfallschwerpunkte nach und nach genau analysieren und Lösungen für die Unfallvermeidung erarbeiten. Die wichtigsten Akteure dabei sind der ADFC, die Polizeiinspektion, die Verkehrsbehörde und das Tief- und Hafenausbauamt. Erster Schwerpunkt wird die Lange Straße sein, deren Ergebnisse auf der ersten Sitzung im neuen Jahr vorgestellt werden. Eine häufige Unfallursache

sind immer wieder Verstöße gegen die Verkehrsregeln. Um dagegen wirksamer als bisher vorzugehen, will sich das Fahrradforum für kontinuierliche Kontrollen mit Hilfe einer Fahrradstreife engagieren, was in anderen Städten wie beispielsweise Hamburg bereits gut funktioniert. Die Hamburger Kollegen werden demnächst in Rostock über ihre Erfahrungen berichten. Rostock will sich als Modellstadt für Mecklenburg-Vorpommern anbieten und diesbezüglich Kontakt mit dem Innenminister aufnehmen.

**Dr. Hinrich Lembcke**  
Geschäftsführer des  
Rostocker Fahrradforums

## Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

### Biestow

**12. Dezember 2007, 19 Uhr**  
Beratungsraum im Stadtamt,  
Charles-Darwin-Ring 6

#### Tagesordnung:

- Vorstellung des Baumpflanzkonzeptes für den Dorfteich Biestow
- Berichte der Ausschüsse
- Jahresrückblick

### Kröpeliner-Tor-Vorstadt

**12. Dezember 2007, 19 Uhr**  
Beratungsraum II, Bürgerhaus,  
Budapester Str. 16

#### Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen Nr. 0817/07-BV Haushalts-sicherungskonzept 2008 bis 2011
- Sondernutzungen, Bauanträge
- Bericht aus den Ausschüssen
- Empfehlung an den Hauptausschuss
- Beschlussvorlage Nr. 0967/-BV Verkauf von Grundstücken in der KTV, Neubramowstraße

### Südstadt

**13. Dezember 2007, 18.30 Uhr**  
Stadtteil- und Begegnungszentrum, Tychsenstr. 9b

#### Tagesordnung:

- Berichte der Ausschüsse
- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

### Stadtmitte

**13. Dezember 2007, 19 Uhr**  
Beratungsraum 1b, Rathaus-Anbau, Neuer Markt 1

#### Tagesordnung:

- Bauanträge
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Rostock, Goldstraße 4, 5
- Neubau eines Mehrfamilienhauses in Rostock, Altschmiedestraße 18
- Satzung über den Bebauungsplan Nr. 12.SO.148 - Vorentwurf „Wohnmobilplatz Mühlendamm“
- Beschlussfassung zum Antrag: 0817/07-BV „Haushaltssicherungskonzept 2008 bis 2011“
- Sondernutzungen
- Berichte der Ausschüsse und des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- Informationen des Ortsamtes

### Lichtenhagen

**18. Dezember 2007, 18.30 Uhr**  
Kolpinginitiative, Eutiner Str. 20

#### Tagesordnung:

- Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- Mitteilungen des Vorsitzenden
- Anträge, Beschluss- und Informationsvorlagen
- Jahresauswertung des Ortsbeirates Lichtenhagen

## Märchenhaftes für Kinder im Waldemarhof

Mit dem Stück „Hase und Igel oder Lügen haben kurze Beine“ gastiert die Seebühne Hiddensee am 14. Dezember im Waldemarhof in der Waldemarstraße 33. „Wir freuen uns über das Kulturangebot, das auch barrierefrei für Behinderte gut zugänglich ist,“ so Petra Kröger vom Büro für Behindertenfragen. Es geht um den Wettlauf im Märchenland, voller Leidenschaft und Humor. In der Geschichte für die

ganze Familie (Kinder ab drei Jahren) sind historische Marionetten in traditioneller Bühne zu sehen. Dabei ist auch die Stimme von Corinna Harfouch. Es spielt Karl Huck. Aufführungen finden um 10.30 Uhr und um 15 Uhr statt. Die Spieldauer beträgt etwa 40 Minuten. Der Eintritt kostet drei Euro. Kartenvorbestellungen sind telefonisch unter der Rufnummer 2007796 möglich.

## Hansestadt Rostock wurde „Naturschutzkommune 2007“

Die Hansestadt Rostock ist jetzt mit dem Titel „Naturschutzkommune 2007“ geehrt worden. 115 Städte und Gemeinden hatten sich an dem Wettbewerb „Bundeshauptstadt Naturschutz“ beteiligt, der im März 2007 von der Deutschen Umwelthilfe und unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Umwelt, Naturschutz und und Reaktor-

sicherheit Sigmar Gabriel ausgerufen worden war. Als Sieger dieses bundesweiten Wettbewerbs, in dem unter anderem der Arten- und Biotopschutz beurteilt wurde, ging die Stadt Heidelberg hervor. Eine Reihe teilnehmender Kommunen, darunter auch Rostock, wurden dabei mit dem Titel „Naturschutzkommune 2007“ geehrt.

## Naturschutzkommune 2007

BUNDESHAUPTSTADT  
im NATURSCHUTZ

Deutsche Umwelthilfe

Der Hansestadt  
**Rostock**

wird für ihr vorbildliches Engagement zum Schutz der Natur  
beim Wettbewerb „Bundeshauptstadt im Naturschutz“  
der Titel

**NATURSCHUTZ  
KOMMUNE 2007**

verliehen.

Radolfzell, 29. Oktober 2007

*Sigmar Gabriel*  
Schirmherr Sigmar Gabriel  
Bundesminister für Umwelt,  
Naturschutz und Reaktorsicherheit

*Harald Claehele*  
Prof. Dr. Harald Claehele,  
Bundesvorsitzender  
Deutsche Umwelthilfe e.V.

# „Bistro international“ präsentiert Schweden

In der erfolgreichen Veranstaltungsreihe „Bistro international“ der Volkshochschule werden Länder und ihre Kulturen vorgestellt. Präsentiert wird eine

Kombination aus landestypischer Küche und Informationen über Geschichte, Politik, Kultur und Natur. Am 14. Dezember steht Schweden auf dem Programm.

Ab 17 Uhr wird gemeinsam ein schwedisches Drei-Gänge-Menü gekocht und gegessen.

Ein Vortrag im Anschluss besticht durch Naturaufnahmen des Foto-

grafien und Schwedenkenners Holger Duty. Die Veranstaltung findet im Stadtteil- und Begegnungszentrum Reutershagen, Kuphalstraße 77, statt.

Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung unter Telefon 4977025 oder persönlich in der Volkshochschule, Alter Markt 19, möglich.

## Öffentliche Bekanntmachung des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes Rostock

# Jahresabschluss und Lagebericht 2006

### 1. Bestätigungsvermerk

Wir haben dem Jahresabschluss und dem Lagebericht des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes, Rostock, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2006 den am 13. August 2007 in Rostock unterzeichneten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes, Rostock, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden landesrechtlichen Regelungen und der Verbandssatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Verbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verbandes abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB

sowie nach § 15 Abs. 1 Nr. 3 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf, festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verbandes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf

Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter des Verbandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und der Verbandssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes geben zu wesentlichen Beanstandungen

keinen Anlass.“

Rostock, 13. August 2007

BDO Deutsche Warentreuhand  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Göken  
Wirtschaftsprüfer  
gez. ppa. Velke  
Wirtschaftsprüfer

### 2. Feststellung durch den Landesrechnungshof

Der Landesrechnungshof M-V hat den Bericht des Abschlussprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2006 nach eingeschränkter Prüfung mit Schreiben vom 06.11.2007 freigegeben.

### 3. Beschlüsse zur Feststellung des Jahresabschlusses 2006 des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes

Die Verbandsversammlung des Verbandes hat in ihrer Sitzung am 27.09.2007 folgendes beschlossen:

Die Verbandsversammlung stellt den sich nach Kapitalverwendung ergebenden Jahresüber-

schuss in Höhe von 64.190,12 EUR und die Bilanzsumme von 147.837.856,39 EUR fest.

Die Verbandsversammlung beschließt, den sich nach Kapitalverwendung ergebenden Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2006 in Höhe von 64.190,12 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Verbandsversammlung erteilt dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2006 Entlastung.

gez. Ines Gründel  
Verbandsvorsteherin

### 4. Öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2006 des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes

Der Jahresabschluss und der Lagebericht zum 31.12.2006 des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes sowie die Freigabe des Landesrechnungshofes sind vom 28. Januar 2008 bis zum 8. Februar 2008 in der Geschäftsstelle des Verbandes, Carl-Hopp-Straße 1, 18069 Rostock zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

gez. Ines Gründel  
Verbandsvorsteherin

## Öffentliche Bekanntmachung des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes Rostock

# Wirtschaftsplan 2008

Auf Grund des § 5 Abs. 1 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung M-V vom 14.09.1998 hat die Verbandsversammlung durch Beschluss vom 22.11.2007 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008 festgestellt:

1. Es betragen	Gesamt	Trinkwasser	Abwasser
1.1. im Erfolgsplan	EUR	EUR	EUR
die Erträge	42.842.800	4.764.900	38.077.900
die Aufwendungen	42.200.000	4.764.900	37.435.100
der Jahresgewinn	642.800	0	642.800
der Jahresverlust	0	0	0
1.2. im Vermögensplan			
die Einnahmen	11.520.000	2.944.000	8.576.000
die Ausgaben	11.520.000	2.944.000	8.576.000

2. Es werden festgesetzt:

2.1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf	0	0	0
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	0	0
2.3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	766.000	383.000	383.000

Rostock, 22. November 2007

gez. Ines Gründel  
Verbandsvorsteherin

Der Wirtschaftsplan 2008 liegt vom 28. Januar bis zum 8. Februar 2008 in der Geschäftsstelle des Verbandes, Carl-Hopp-Straße 1, 18069 Rostock zur Einsichtnahme öffentlich aus.

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

**1. Vergabestelle:**

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6011, Fax 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 002/88/08

**3. Vergabeart:**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:**

Hannes-Meyer-Platz 7, 18146 Rostock

**5. Ausführungszeit:**

Februar - Mai 2008 für Heizung

Februar - Mai 2008 für Elektro

Mai 2008 für Treppenlift

**6. Art und Umfang:**

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

**Ärztehaus Dierkow**InnensanierungHeizungsinallation

- Demontage von ca. 450 m Heizleitungen mit Isolierung im Installationsgeschoss
- Aufbau neuer Verteiler mit 3 Heizkreisen
- Neue DDC-Regelung mit Schaltschrank für GLT
- ca. 250 m neue Heizleitungen im Installationsgeschoss
- ca. 650 m vorhandene Heizleitung auf 100 % EnEV dämmen
- 75 St. Heizkörper im Gebäude erneuern
- TV Untersuchung des Abwassersystems einschließlich entsprechender Schellen/Halterungen und anderer Befestigungsmaterialien.

Elektroinstallation

- Demontage von ca. 4500 m Kabel sowie Schalter, Leuchten und Kleinverteiler
- Neubau einer Zähleranlage mit 25 Zählern
- 350 m Kabelkanal
- 110 m Brandschutzkanal E30
- 500 m Steigeleitungen
- 4500 m Kabel 3 x 1,5 bis 5 x 2,5
- 2500 m E 30-Kabel
- 180 Stück Deckenaufbauleuchten
- Zentralbatterieanlage mit bis zu 30 Notlichtstromkreise sowie 43 Rettungszeichenleuchten und 45 Überwachungsbausteine sowie die entsprechenden Schalter/Taster und Steckdosen und Befestigungsmaterial.

Treppenlift

- Plattformlift 250 kg, Plattform 1 m x 0,8 m
- 16 m Fahrlänge oberes Führungsrohr als Handlauf
- 2 x 180° Kurven und eine 90° Kurve
- Ruhestellung oben
- entsprechende Rufstellen sowie Befestigungsmaterial

**7. Die Verdingungsunterlagen sind** vom 14. bis 19. Dezember 2007 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 763, in Empfang zu nehmen.

**Unkosten:**

**für Heizungsinallation: 10,- EUR;**

**Elektroinstallation: 8,- EUR;**

**Treppenlift: 5,- EUR**

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63. (bei schriftlicher Anforderung zuzügl. je Los 1,45 EUR Versandkosten). Die Quittung über die Einzahlung ist bei

schriftlicher Anforderung beizufügen. Einzahlungen sind bei schriftlicher Anforderung auf das Konto: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 1203 0000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, zu leisten. Zahlungsgrund: 60100028808A

**8. Submission:**

9. Januar 2008,

Heizung: 9.00 Uhr; Elektro: 9.45 Uhr; Treppenlift: 10.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

**9. Zuschlagsfristende:**

18. Februar 2008

für Heizungsanlage und Elektroinstallation

31. Januar 2008

für Treppenlift

**10. Zur Submission sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Sicherheitsleistung: Bürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 8.3 (1) entsprechend den Verdingungsunterlagen (Formblatt EVM (B) A).

Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 31 ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Vergabepflichtstelle, Referat II 340, Arsenal am Pfaffenteich, Karl-Marx-Str. 1, 19048 Schwerin.

**1. Vergabestelle:**

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6011, Fax 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 001/88/08

**3. Vergabeart:**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:**

Hans-Fallada-Str. 1, 18069 Rostock

**5. Ausführungszeit:**

März bis April 2008

**6. Art und Umfang:**

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

**Verwaltungsgebäude****Anbau Personenaufzug**Los 1: Aufzugsanlage

- 1 St. Personenaufzug behindertengerecht, 1,20 x 1,40 m

Los 2: Stahlkonstruktion

Fassadengerüst

- 135 qm Fassadengerüst

**Metall- und Schlosserarbeiten**

- 90 m Stahlstützen

- 150 m Stahlträger

- 9,50 qm Trapezblech

**Fassadenkonstruktion**

- 121 qm Aufsatzkonstruktion auf Stahlunterkonstruktion bestehend aus Fassadenelementen, fest verglasten Feldern und Paneelfeldern

**Geländeranlage**

- 26,70 m Geländer, behindertengerecht, Edelstahl/Stahl verzinkt

- 1,0 m Handlauf, Edelstahl/Stahl verzinkt

Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten

- ca. 10 qm Flachdachabdeckung mit Trapezblechprofilen

- ca. 16 m Fallrohr, DN 100

Los 3: Bauhauptleistungen**Abbrucharbeiten**

- ca. 27 qm Aufnehmen von Betonpflaster

- 1 pausch. Betontrappe

**Erdarbeiten**

- ca. 47 cbm Baugrubenaushub

- ca. 14 qm Oberbodenabtrag

**Entwässerungskanalarbeiten**

- 20 cbm Rohrgraben-Aushub, Verfüllen und Verbau

**Beton- und Stahlbetonarbeiten**

- ca. 3 cbm Unterfangung Fundamente

- ca. 2 cbm Streifenfundamente

- ca. 5 cbm Stb. Grubensohle

- ca. 3 cbm Stb. Grubenwände

- ca. 5 cbm Bodenplatte

- ca. 38 cbm Rampenwände

**Abdichtung gegen Wasser**

- ca. 11 qm Perimeterdämmung

- ca. 6 qm Fundamente abdichten

**Putz- und Stuckarbeiten**

- ca. 60 qm org. Oberputz

- ca. 60 qm Wärmedämmplatten

**Fliesen- und Estricharbeiten**

- ca. 20 qm Zementestrich

- ca. 20 qm Bodenbelag, Feinsteinzeug

**Tischlerarbeiten**

- 5 St. T30 / RS Türen

**Trockenbauarbeiten**

- 22 qm abgehängte GK-Decke

**Maler- und Tapezierarbeiten**

- ca. 30 qm Fassadenreinigung

- ca. 20 qm Antigriffschutz

- ca. 25 qm Farbanstrich auf Schachtwände

- ca. 22 qm Anstrich auf GK-Plattendecke

- ca. 22 qm Glasfasertapete auf Wand

**7. Die Verdingungsunterlagen sind** vom 14. bis 19. Dezember 2007 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 763, in Empfang zu nehmen.

**Unkosten: Los 1: 5,- EUR; Los 2: 5,- EUR; Los 3: 11,- EUR**

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63. (bei schriftlicher Anforderung zuzügl. für die Lose 1 und 2 je 1,45 EUR Versandkosten und für das Los 3 zuzüglich 2,20 EUR Versandkosten). Die Quittung über die Einzahlung ist bei schriftlicher Anforderung beizufügen. Einzahlungen sind bei schriftlicher Anforderung auf das Konto: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 1203 0000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, zu leisten. Zahlungsgrund: 60100018808A

**8. Submission:**

**10. Januar 2008,**

Los 1: 9.00 Uhr; Los 2: 9.30 Uhr; Los 3: 10.00 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

**9. Zuschlagsfristende:**

8. Februar 2008

für das Los 1 und das Los 3

22. Februar 2008

für das Los 2

**10. Zur Submission sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Sicherheitsleistung: Bürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 8.3 (1) entsprechend den Verdingungsunterlagen (Formblatt EVM (B) A). Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 31 ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Vergabepflichtstelle, Referat II 340, Arsenal am Pfaffenteich, Karl-Marx-Str. 1, 19048 Schwerin.



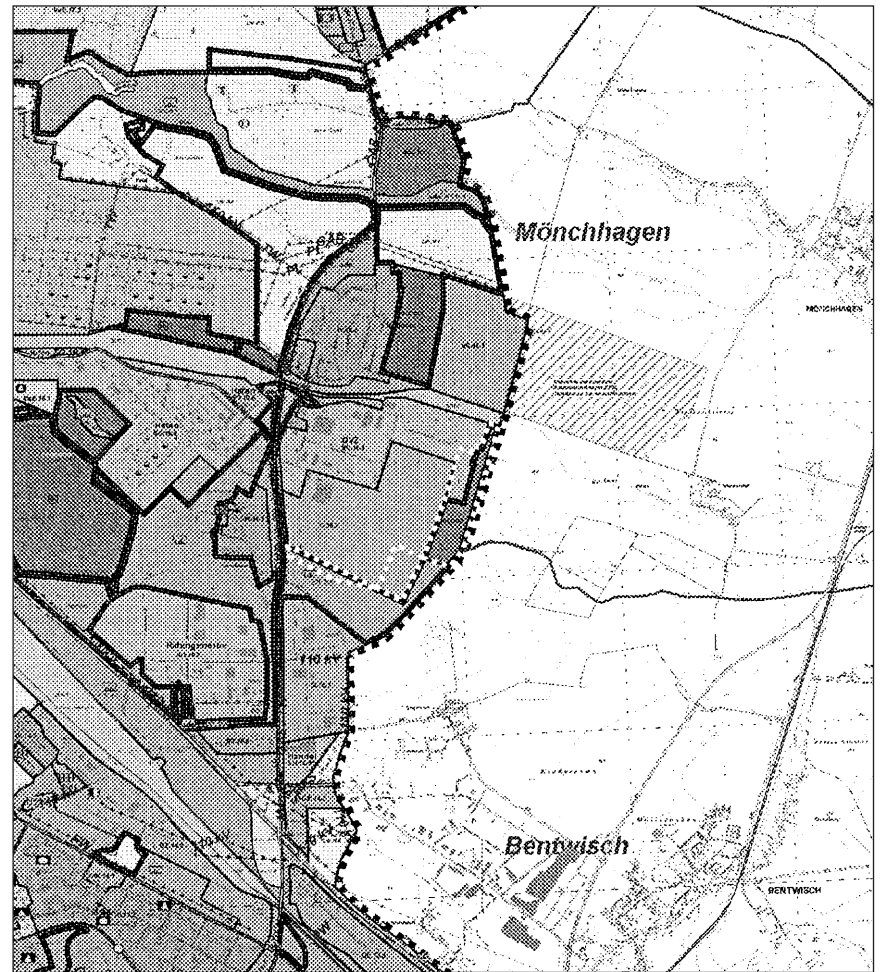
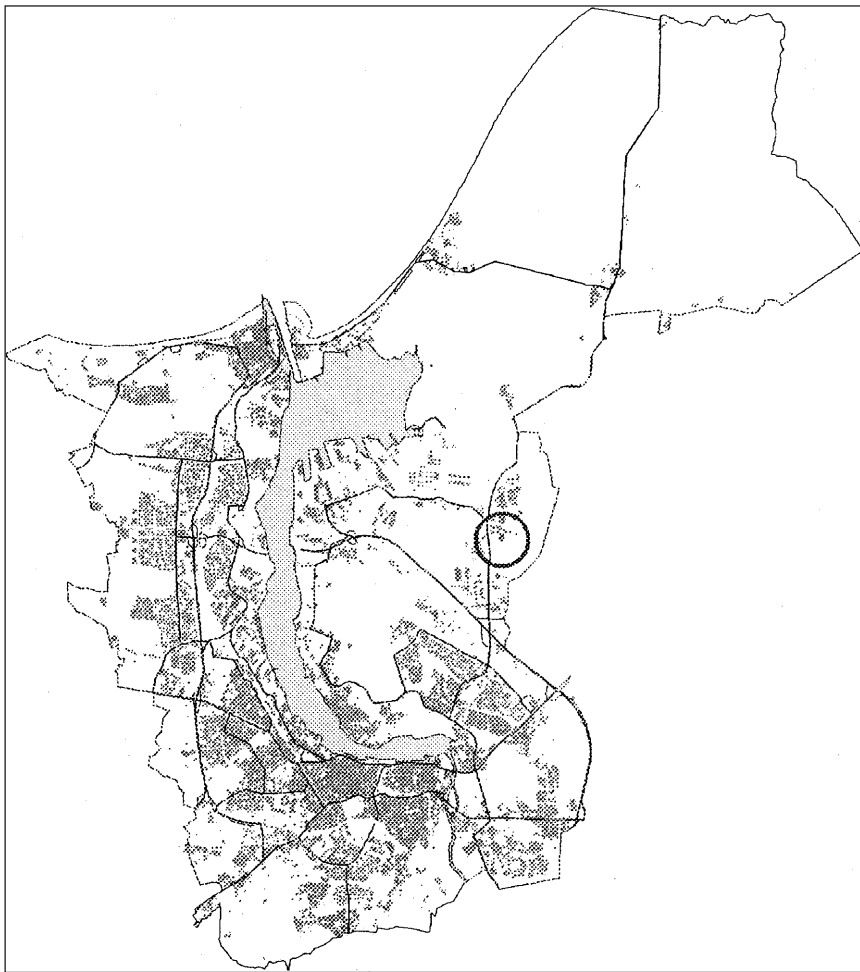
# Öffentliche Bekanntmachung der Aufstellung und öffentlichen Auslegung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Hansestadt Rostock

Der Flächennutzungsplan soll im Bereich der Gewerblichen Baufläche 16.2 und des Sondergebietes SO.16.1 - Güterverkehrszentrum geändert werden

(siehe Übersichtspläne 1 und 2). Das Änderungsverfahren nach § 13 BauGB wird im Parallelverfahren zur 2. Änderung und Ergänzung

des Bebauungsplanes 16.SO.40 „Güterverkehrszentrum“ durchgeführt.

## Übersichtspläne 1 und 2 mit Geltungsbereich der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes



Der von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock in ihrer Sitzung am 5. Dezember 2007 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans und der Entwurf der Begründung dazu liegen

vom **20. Dezember 2007 bis zum 25. Januar 2008**

im Haus des Bauwesens, Holbeinplatz 14, Foyer der 5. Etage, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag, Mittwoch, 8.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag

9.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 17.30 Uhr

Donnerstag

8.00 bis 12.00 und  
13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag

8.00 bis 13.00 Uhr

Während dieser Auslegungszeit können von jedermann Anregungen schriftlich abgegeben oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die

3. Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben.

### Hinweis:

Für das genannte Gebiet liegen der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans und der Entwurf der Begründung dazu ferner im Ortsamt 8, J.-Nehru-Straße 33, während des oben genannten Zeitraumes zu den öffentlichen Sprechzeiten aus.

**Peter Grüttner**  
Senator für Bau- und Wohnungswesen

## Überarbeitetes Bodenschutzkonzept für die Hansestadt Rostock vorgestellt

Obwohl der Boden eine zentrale Rolle in allen Bereichen des Naturhaushaltes spielt, er Lebensgrundlage und -raum für Menschen, Tiere und Pflanzen ist, wird seine Bedeutung noch immer unterschätzt. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschloss am 4. Juli 2007 das überarbeitete Bodenschutzkonzept als Handlungsrichtlinie der Verwaltung. Es berücksichtigt die

Erkenntnisse der vergangenen fünf Jahre und setzt im Bereich des gültigen Flächennutzungsplans neue Schwerpunkte für das Brachflächenrecycling. Es gilt, intakte natürliche Böden zu erhalten und ungenutzte Brachflächen dem Wirtschaftskreislauf wieder zur Verfügung zu stellen. Eng verbunden mit dem Flächenrecycling ist die Sanierung der Altlasten in der Hansestadt.

Gegenwärtig sind im Altlastenkataster noch 310 Flächen registriert, für die Handlungsbedarf zur Untersuchung, Sanierung oder Überwachung besteht. Dazu zählen u.a. die ehemaligen Standorte des Gaswerks Bleicherstraße, des Chemiehändlers Neubrandenburger Straße, der Bitumenverarbeitung Altkarls Hof, der chemischen Reinigungen Rahmstädter Weg und Ahlbecker Straße sowie

der Fa. IKS in der Neubrandenburger Straße. Ein Maßnahmenkatalog enthält weitere Aktivitäten zum Bodenschutz wie die Fortschreibung des Bodeninformationssystems und Fortführung des Bodenmonitorings, Maßnahmen zur Versiegelungsbegrenzung, den Schutz sensibler Böden und Flächen, eine enge Kooperation mit der Universität Rostock sowie zur Umweltinformation.

Wegen veränderter Bedingungen und der verbesserten Datenlage musste das seit 2001 vorliegende Bodenschutzkonzept nach fünf Jahren weiterentwickelt und überarbeitet werden. Die nun vorliegende Broschüre ist über das Amt für Umweltschutz, Hans-Fallada-Straße 1, erhältlich. (Ansprechpartner: Dr. Andreas Neupert, Tel. 381-7338 und Hartmut Wiersch, Tel. 381-7341).

## Öffentliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 16.SO.40 „Güterverkehrszentrum Mecklenburg-Vorpommern am Standort Rostock“

Das gesamte Plangebiet wird begrenzt

**im Norden:**  
durch den Barkenweg

**im Osten:**  
durch die Stadtgrenze

**im Süden:**  
durch die Niederung nördlich der Gewergrundstücke Up de Schnur

**im Westen:**  
durch die Hinrichsdorfer Straße (Bäderstraße)

(siehe Übersichtsplan)

Der von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock in ihrer Sitzung am 5. Dezember 2007 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans und der Entwurf der Begründung dazu, sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, liegen

vom 20. Dezember 2007  
bis zum 25. Januar 2008

im Haus des Bauwesens, Holbeinplatz 14, Foyer der 6. Etage, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag, Mittwoch,  
8.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 15.00 Uhr  
Dienstag  
9.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 17.30 Uhr  
Donnerstag  
8.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag  
8.00 bis 13.00 Uhr

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

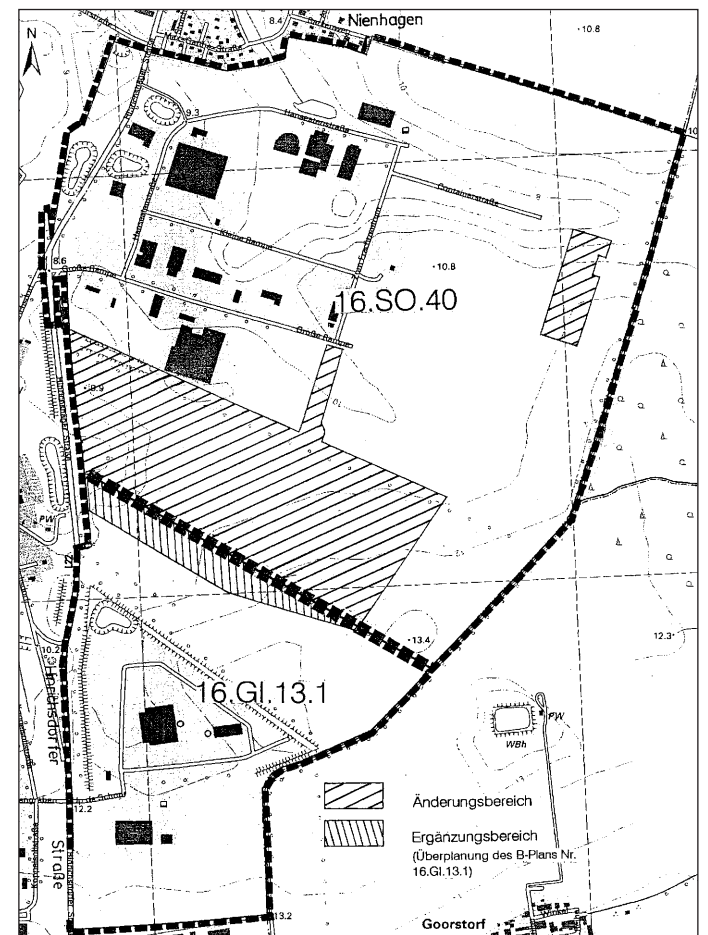
- Stellungnahmen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Landschaft (Staatliches Amt für Umwelt und Natur Rostock)
- Schalltechnische Untersuchung 07LM099, TÜV NORD Umweltschutz GmbH & Co. KG, 2.10.2007

- Grünordnungsplan (Vorentwurf) mit Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, Planungsbüro Lämmel Landschaftsarchitektur, 2.10.2007

Während dieser Auslegungszeit können von jedermann Anregungen schriftlich abgegeben oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

### Hinweis:

Für das genannte Gebiet liegen der Entwurf des Bebauungsplans und der Entwurf der Begründung dazu ferner im Ortsamt 8, J.



Übersichtsplan zur öffentlichen Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 16.SO.40 „Güterverkehrszentrum Mecklenburg-Vorpommern am Standort Rostock“

Darstellung auf der Grundlage DTK 10 mit Erlaubnis des Landesamtes für innere Verwaltung LAiV M-V

Nehru-Straße 33, während des aus.  
oben genannten Zeitraumes zu  
den öffentlichen Sprechzeiten

Peter Grüttner  
Senator für Bau- und  
Wohnungswesen

## Öffentliche Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans Nr. 02.WA.149 für das Wohngebiet „Auf dem Kalverradd“ in Rostock-Lichtenhagen

begrenzt:

**im Norden:**  
durch das Wohngebiet Klein Lichtenhagen

**im Osten:**  
durch die Würfelhäuser und die Einfamilienhäuser an der Schleswiger Straße

**im Süden:**  
durch die bestehende Bebauung am Elmenhorster Weg

**im Westen:**  
durch die geplante Verbindungsstraße nach Elmenhorst bzw. die 110 kV-Leitung

(siehe Übersichtsplan)

Der von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock in ihrer Sitzung am 14. März 2007 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplans und der Entwurf der Begründung dazu geändert und ergänzt worden. Deshalb liegen der geänderte Entwurf des

Bebauungsplans und der Begründung dazu, sowie die wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen erneut

vom 7. Januar  
bis zum 8. Februar 2008

im Haus des Bauwesens, Holbeinplatz 14, Foyer der 6. Etage, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag, Mittwoch,  
8.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 15.00 Uhr  
Dienstag  
9.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 17.30 Uhr  
Donnerstag  
8.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag  
8.00 bis 13.00 Uhr

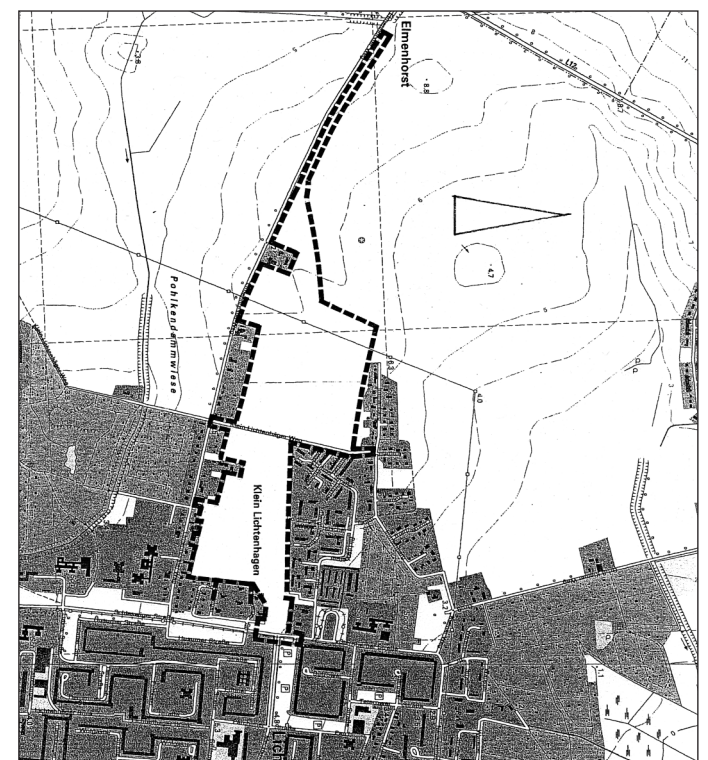
Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Stellungnahmen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Landschaft (Staatliches Amt für Umwelt und Natur Rostock, Landesamt für Umwelt, Naturschutz

und Geologie Mecklenburg-Vorpommern)

- Schalltechnische Gutachten GP626/05 und GP664/06, Ingenieurbüro Kohlen und Wendlandt, 2005 und 2006
- Variantenuntersuchungen für die Trassenführung der Verbindungsstraße Elmenhorst-Lichtenhagen, INROS Planungsgesellschaft, 2004
- Grünordnungsplan mit Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, Planungsbüro Bendfeldt, Herrmann, Franke, 2007

Während dieser Auslegungszeit können von jedermann Stellungnahmen ausschließlich zu den geänderten und ergänzten Teilen schriftlich abgegeben oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet



Übersichtsplan zur öffentlichen Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 02.WA.149 Wohngebiet „Auf dem Kalverradd“ in Rostock-Lichtenhagen

Darstellung auf der Grundlage DTK 10 mit Erlaubnis des Landesamtes für innere Verwaltung LAiV M-V

geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

### Hinweis:

Für das genannte Gebiet liegen der Entwurf des Bebauungsplans und der Entwurf der Begründung

dazu ferner im Ortsamt 2/Lichtenhagen, Albrecht-Tischbein-Straße 48 (Klenow-Tor), während des oben genannten Zeitraumes zu den öffentlichen Sprechzeiten aus.

Peter Grüttner  
Senator für Bau- und  
Wohnungswesen

## Öffentliche Bekanntmachung

# Beschlüsse aus der Sitzung der Bürgerschaft vom 5. Dezember 2007

öffentliche Sitzung

**Beschluss-Nr.**  
Titel des Beschlusses

**Nr. 0894/07-A**

Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock für den Beirat der Zoologischen Garten Rostock gGmbH  
Prof. Dr. Ralf Friedrich (für die Fraktion der SPD)

**Nr. 0991/07-BV**

Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock in den Aufsichtsrat der Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH  
Günter Althaus (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 0992/07-BV**

Bestellung eines Vertreters der Hansestadt Rostock in den Aufsichtsrat der IGA Rostock 2003 GmbH  
Ilka Bockhahn (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1031/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Kulturausschuss  
Patrick Hoppe (sachkundiger Einwohner für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1032/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Kulturausschuss  
Michael Kluge (sachkundiger Einwohner für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1033/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss  
Annerose Friedrichs (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1034/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Sozial- und Gesundheitsausschuss  
Annerose Friedrichs (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1035/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus  
Dr. Winfried Suhr (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1038/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Schul und Sport-

ausschuss

Michael Kluge (sachkundiger Einwohner für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1039/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss  
Dr. Winfried Suhr (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1040/07-BV**

Nachwahl eines Vertreters der Hansestadt Rostock für die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes für die OstseeSparkasse Rostock  
Dietrich Neun (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1041/07-BV**

Nachwahl eines Vertreters der Hansestadt Rostock für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern  
Helga Adler (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1042/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung  
Patrick Hoppe (sachkundiger Einwohner für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1046/07-A**

Wahl eines Mitgliedes in den Klinikausschuss  
Helga Adler (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1047/07-A**

Wahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss  
Bernhard Fritze (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1048/07-A**

Wahl eines Mitgliedes in den Schul- und Sportausschuss  
Peter Menzel (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1049/07-A**

Wahl eines Mitgliedes in den Hauptausschuss  
Assion Akuetey-Akue (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1050/07-A**

Wahl eines Mitgliedes in den Liegenschaftsausschuss  
Ilka Bockhahn (sachkundige Einwohnerin für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1051/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Bau- und Planungsausschuss  
Dr. Winfried Suhr (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 1056/07-A**

Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss  
Bernhard Fritze (für die Fraktion DIE LINKE.)

**Nr. 0863/07-A**

Verbot von rechten Bekleidungs- marken bei Sportveranstaltungen (Arbeitsauftrag)

**Nr. 0865/07-A**

Umstellung auf den Jagdbetrieb mit bleifreier Munition in der Rostocker Heide (Prüfauftrag)

**Nr. 0884/07-DA**

Mittelfristige Kita-Entwicklungs- planung bis 2010

**Nr. 0903/07-DA**

Aufnahme von Verhandlungen zu einem Haustarifvertrag (abgelehnt)

**Nr. 0914/07-A**

Volkshochschule (Arbeitsauf- trag)

**Nr. 0973/07-A**

Betriebsübergang des Heizhauses (Tychsenstraße 9 b) und finan- zielle Sicherung des Stadtteil- und Kulturzentrums Pumpe (Arbeitsauftrag)

**Nr. 0980/07-A**

Beendigung des Interessenbekun- dungsverfahrens zur Vergabe der Kunsthalle

**Nr. 0981/07-A**

Bildung einer Klimaschutz- leitstelle (Arbeitsauftrag)

**Nr. 0986/07-A**

Wertgrenzenerlass (abgelehnt)

**Nr. 0994/07-A**

Bedingungen für eventuelle Vermögensverkäufe (abgelehnt)

**Nr. 1016/07-A**

Erlaubnis zur Führung der Amts- bezeichnung Oberbürgermeister a. D. gemäß LBG M-V § 94 (4)

**Nr. 1020/07-A**

Entlastung des Oberbürgermeis- ters der Hansestadt Rostock für

die Jahresrechnung 2006

**Nr. 0072/07-BV**

Vertreterin der Hansestadt Rostock in der Verbandsver- sammlung des Zweckverbandes „Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Mecklenburg“  
Roswitha Thiel

**Nr. 0983/07-BV**

Stellvertreterin der Hansestadt Rostock in der Verbandsver- sammlung des Zweckverbandes „Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Mecklenburg“  
Kerstin Franke

**Nr. 0693/07-BV**

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2006 für den kommunalen Eigenbetrieb „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“

**Nr. 0700/07-BV**

Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen zur Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung - AbfGS)

**Nr. 0720/07-BV**

Zweite Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßen- reinigung in der Hansestadt Rostock

**Nr. 0737/07-BV**

Dritte Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Rostock

**Nr. 0743/07-BV**

Bildung einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle für die Jugendämter der Landkreise Bad Doberan und Güstrow sowie für das Amt für Jugend und Soziales Rostock

**Nr. 0825/07-BV**

Satzung zum Schutz und zur Benutzung der öffentlichen Grünflächen der Hansestadt Rostock (Grünflächensatzung)

**Nr. 0880/07-BV**

3. Änderung des Flächennut- zungsplans Bereich der Gewerb- lichen Baufläche 16.2 und des Sondergebietes SO.16.1 - GVZ - Aufstellungs- und Auslegungs- beschluss

**Nr. 0881/07-BV**

2. Änderung und Ergänzung des

Bebauungsplans Nr. 16.SO.40 „Güterverkehrszentrum Meck- lenburg-Vorpommern am Stand- ort Rostock“ - Auslegungs- beschluss

**Nr. 0965/07-BV**

Satzung der Hansestadt Rostock über die Erhebung einer Hund- steuer

**Nr. 0970/07-BV**

Beschluss zur jährlichen Fort- schreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Hansestadt Rostock in Vorberei- tung des Schuljahresbeginns 2008/09 - Teil 1

**Nr. 1011/07-BV**

Verfügung einer Haushaltssperre nach § 27 Gemeindehaushalts- verordnung Mecklenburg-Vor- pommern (GemHVO M-V) für das Jahr 2007

**Nr. 1062/07-BV**

Terminverlängerung zur Umset- zung des Bürgerschaftsbeschlus- ses Nr. 1040/06-BV zur schritt- weisen Einführung eines Bürger- haushaltes

**nichtöffentlicher Teil****Beschluss-Nr.**

Titel des Beschlusses

**Nr. 0918/07-DA**

Stadtbahnkonzept - Teilnahme der RSAG an der zu erwartenden Ausschreibung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Arbeitsauftrag) (es lag ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss Nr. 0918/07-DA aus der Sitzung der Bürgerschaft am 17.10.2007 vor)

**Nr. 0952/07-BV**

Verkauf des unbebauten Grund- stückes Rosa-Luxemburg-Straße

**Nr. 0964/07-BV**

Änderung des Beschlusses Nr. 0735/05-BV vom 07.12.2005 zur Betrauung über die gemeinwirt- schaftliche Verpflichtung zur Durchführung des auf Linien- verkehrsgenehmigungen beru- henden sonstigen ÖPNV im Sinne des ÖPNVG Mecklenburg- Vorpommern in der Hansestadt Rostock einschließlich der Anlage

# Hilfe für „Brunnen der Lebensfreude“

## Aufruf zur Unterstützung bei der Sanierung

Der „Brunnen der Lebensfreude“ wurde im Jahr 1980 in Betrieb genommen. Seither läuft der Brunnen ohne größere Instandsetzungsmaßnahmen. Die Druck- und Saugleitungen wurden seinerzeit aus verzinkten Stahlrohren hergestellt, die zunehmend eine erhebliche Korrosion aufweisen. Hinzu kommen zunehmend Undichtigkeiten in der Oberflächenpflasterung sowie im Beckenboden. Außerdem müssen die Abdeckungen der Wasserauf-fangschächte auf der begehbaren Oberfläche den heutigen Sicherheitsstandards angepasst werden, um Personenschäden zu verhindern.

In den letzten Jahren wurde eine Stilllegung des Brunnens immer wieder durch Notreparaturen wie das Zuschweißen der Löcher und oberflächliches Aufbringen von Dichtungsmitteln aufgeschoben. Eine umfassende Sanierung war ursprünglich für das Jahr 2009

vorgesehen. Im zweiten Halbjahr 2007 hat sich aber eine sprunghafte, in dieser Dimension kaum vorhersehbare Verschlechterung der Situation ergeben. Wegen der zahlreichen Probleme verliert der Brunnen derzeit täglich fünf bis sieben Kubikmeter Wasser. Der Wasserverbrauch ist damit auf das Zehnfache der Vorjahre gestiegen. Damit entstehen pro Monat Mehrkosten von 600 Euro. Es ist daher zwingend erforderlich, die geplante Grundinstandsetzung vorzuziehen.

Dazu bedarf es eines breiten bürgerschaftlichen Engagements, um in der angespannten Haushaltssituation der Hansestadt Rostock eine ideelle und finanzielle Mitwirkung zu initiieren, die dem Stellenwert der beliebtesten Brunnenanlage in der City gerecht wird.

Bitte beteiligen Sie sich nach Kräften, damit ab Sommer 2008

der alte Brunnen wieder neu sprudeln kann!

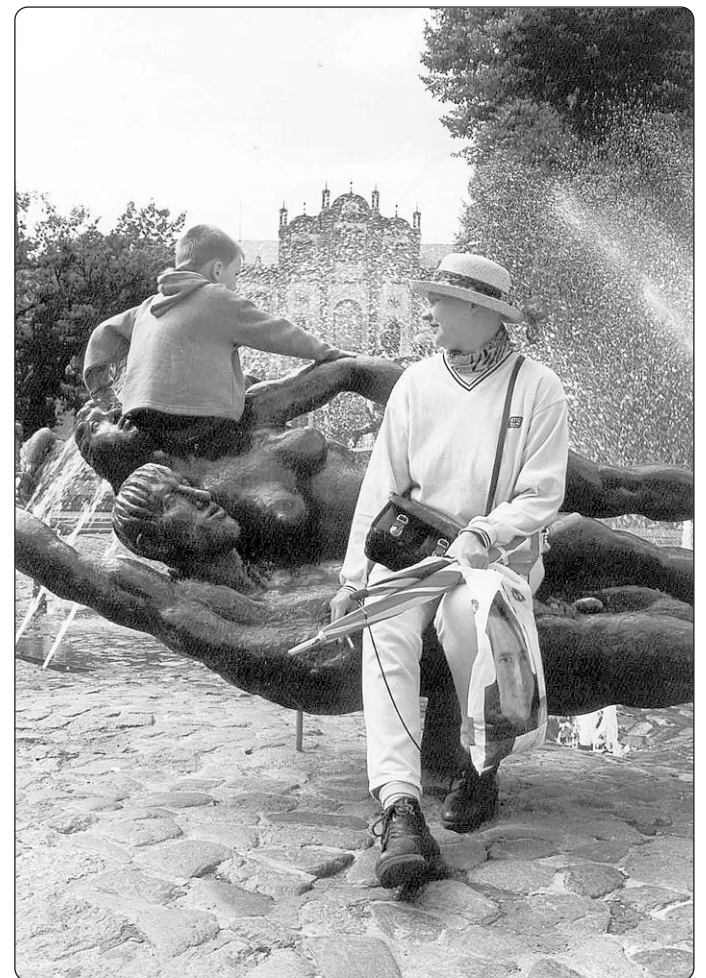
Initiativgruppe „Instandsetzung 2008“:

Eurawasser GmbH als „Brunnenpate“  
Unternehmerverband Rostock und Umgebung e.V.  
Hansestadt Rostock, Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege  
City-Kreis Rostock e.V.

Bei Anfragen oder Spendenabsichten wenden Sie sich bitte an:

**Verein „Rostocker Sieben“ e.V.**  
c/o Geschäftsstelle  
**Unternehmerverband Rostock und Umgebung e.V.**  
Wilhelm-Külz-Platz 4,  
18055 Rostock  
Tel. 24258-0, Fax 24258-18  
E-Mail:  
info@rostocker-sieben.de

**Amt für Stadtgrün,  
Naturschutz und**



Der Brunnen ist seit Jahren für Jung und Alt ein beliebter Ort zum Verweilen.

Foto: Irma Schmidt (Archiv)

**Landschaftspflege  
Am Westfriedhof 2,  
18050 Rostock**

**Tel. 381-8500, Fax 381-8590  
E-Mail:  
stadtgruen@rostock.de**

# Statistisches Jahrbuch 2007 für die Hansestadt Rostock erschienen

Im jetzt erschienenen Statistischen Jahrbuch 2007 der Hansestadt Rostock wird auf 355 Seiten ein Überblick über die Vielfalt statistischer Fakten zur Hansestadt Rostock gegeben. In insgesamt 303 Tabellen und 70 grafischen Darstellungen wird die langfristige Entwicklung aller Bereiche veranschaulicht. Im ersten Abschnitt werden die geschichtliche Entwicklung der Stadt und wichtige Rostocker Ereignisse des Jahres 2006 chronologisch dargestellt.

Das Statistische Jahrbuch ist aufgrund seiner Komplexität und Langfristigkeit die wichtigste Querschnittsveröffentlichung der Kommunalen Statistikstelle der Hansestadt Rostock. Es vermittelt ein genaues Bild der wirtschaftlichen, sozialen, demographischen und politischen Entwicklung und Verhältnisse der Hansestadt Rostock.

Dem Statistischen Jahrbuch 2007 kann eine große Zahl interessanter Angaben zu allen Lebensbereichen entnommen werden. Hier eine kleine Auswahl:

Der Anstieg der Einwohnerzahl hat sich auch im Jahre 2006 fortgesetzt. Am Jahresende hatte die Hansestadt Rostock nach Anga-

ben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern 199.868 Einwohner. Damit wurde bereits das vierte Jahr ein Bevölkerungsgewinn durch einen positiven Wanderungsgewinn erzielt. Er resultiert überwiegend aus einem positiven Saldo bei den Zu- und Fortzügen innerhalb des Landes Mecklenburg-Vorpommerns. Zogen im Jahre 2006 noch 3.992 Menschen in andere Kreise des Landes M-V, so zogen im gleichen Zeitraum 5.084 Menschen in die Hansestadt Rostock. Bei dem Wanderungsgewinn handelt es sich vor allem um junge Leute im Alter von 15 bis unter 25 Jahren. 15.712 Einwohner wechselten 2006 ihre Wohnung innerhalb der Hansestadt Rostock (Vorjahr 17.533). Einwohnergewinne waren vor allem in den Stadtteilen Stadtmitte, Kröpelinertor-Vorstadt und Groß Klein zu verzeichnen. 2006 wurde die höchste Geburtenrate seit 1991 erzielt, denn es erblickten 1.612 Neugeborene das Licht der Welt. Das Durchschnittsalter der Männer liegt bei 42,5 Jahren, das der Frauen bei 46 Jahren. Das Bruttoinlandsprodukt bzw. die Bruttowertschöpfung je

Erwerbstätigen stieg in der Hansestadt kontinuierlich an und lag 2005 11,2 Prozent über dem Landesdurchschnitt. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte lag im Jahre 2005 in der Hansestadt Rostock bei 14.142 Euro je Einwohner und damit 1,4 Prozent über dem Landesdurchschnitt. Gegenüber dem Vorjahr ging es um 62 Euro je Einwohner zurück. Erstmals seit 1992 stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Hansestadt Rostock wieder an. Am 30. Juni 2006 hatten 73.329 sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer ihren Arbeitsort in Rostock (Vorjahr: 71.323). 28.758 Personen kamen täglich von außerhalb nach Rostock zur Arbeit (Einpender). Im Gegensatz dazu arbeiteten 17.113 Rostocker nicht in der Hansestadt, sondern außerhalb (Auspender). Rund die Hälfte dieser Ein- und Auspender wohnten bzw. arbeiteten davon im Landkreis Bad Doberan. Über 1.000 Rostocker fanden 2006 direkt in ihrer Heimatstadt eine Arbeit. Auch die Zahl der Gewerbeanmeldungen stieg 2006 wieder an. So wurden 311 Gewerbe mehr

an- als abgemeldet.

In der Hansestadt sank am Jahresende 2006 gegenüber dem Vorjahr die Zahl der Arbeitslosen. Waren Ende 2005 noch 17.365 Personen arbeitslos, lag die Zahl der Arbeitslosen Ende 2006 bei 16.294 Personen. Auch im Jahresdurchschnitt war dieser Trend 2006 deutlich erkennbar. So war die Arbeitslosenquote 2006 geringer als in den Jahren 2003 bis 2005.

Die Bautätigkeit in der Hansestadt Rostock spiegelt sich insbesondere in der Entwicklung des Wohnungsbestandes wider. Die Zahl der Wohnungen stieg 2006 in der Hansestadt um 416 auf 115.703 Wohnungen. Besonders erhöht hat sich wiederum die Zahl der Einfamilienhäuser. Lag 2005 die Zahl der Gebäude mit 1 Wohnung bei 8.755, stieg sie 2006 auf 8.971 Gebäude. 2006 wurden insgesamt 342 abgerissen bzw. zurückgebaut.

2006 erreichte der Rostocker Hafen mit 19,1 Mio. Tonnen den höchsten Güterumschlag seit 1990. Gegenüber dem Vorjahr wurde eine Steigerung von 1,9 Mio. Tonnen erzielt.

Der Tourismus der Hansestadt entwickelt sich weiterhin sehr

positiv. Mit rund 531.000 Gästen und rund 1,4 Mio. Übernachtungen haben die Rostocker Hotels und anderen Beherbergungsbetriebe mit neun und mehr Gästebetten (ohne Camping) einen neuen Rekordwert verzeichnet. Elf Prozent aller Gäste kamen aus dem Ausland. Das Statistische Jahrbuch 2007 kann für ein Entgelt von 18 Euro (zzgl. Porto) und auch als CD für 16 Euro (zzgl. Porto) beim Haupt- und Finanzverwaltungsamt in der Kommunalen Statistikstelle unter Tel. 381-1190, Fax 381-1910 und E-Mail statistik@rostock.de bezogen werden.

### Direktbezug:

**Hansestadt Rostock  
Haupt- und  
Finanzverwaltungsamt,  
Kommunale Statistikstelle  
Neuer Markt 1,  
Rathaus-Anbau,  
2. Dachgeschoss, Zimmer 5.14**

### Postbezug:

**Hansestadt Rostock  
Haupt- und  
Finanzverwaltungsamt  
Kommunale Statistikstelle  
18050 Rostock**

# Prämien für Ihren Haushalt!

Wer jetzt einen neuen Abonnenten für die OZ gewinnt, darf sich hier ein Geschenk aussuchen.

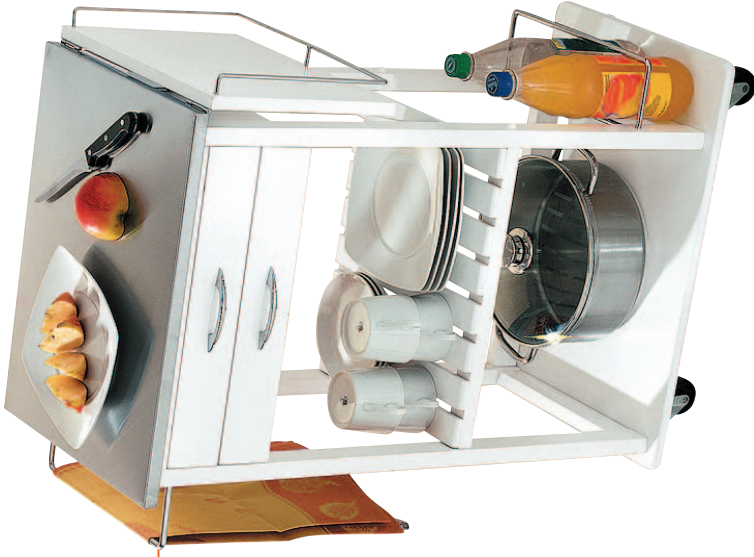
Sie müssen kein Abonnent sein, um die OZ zu empfehlen.

1

## Küchenrollwagen "Levante"

- Arbeitsplatte mit ausklappbarer zusätzlicher Platte (ca. 23 x 33,5 cm)
- 2 Schubladen
- 4 Rollen, 2 davon sind feststellbar
- Material: Faserholz, mattweiß lackiert.
- Arbeitsplatte aus gebürstetem Edelstahl mit Schutzfolie
- Maße: Rollwagen: ca. 60 x 37 x 85 cm  
Arbeitsplatte: ca. 47 x 37 cm
- Lieferung erfolgt zerlegt mit Anbauleitung

Art.-Nr. 2600951



2

## BEKA Wok-Set "Asia"

- Wok-Planne mit antihaf Teflon Select-Beschichtung
- Glasdeckel mit rostfreiem Deckelknopf
- Abtropfgitter
- Stäbchen-Set
- Geeignet für Gas-, Elektro- und Ceranherde
- Material: Edelstahl rostfrei 18/10
- Maße: 32 cm Ø, Höhe ohne Deckel: ca. 9 cm

Art.-Nr. 1427717



## Garantierte Vorteile für Abonnenten:

- ✓ Zusätzlich kostenlos online lesen
- ✓ Lieferung bei jedem Wetter und frei Haus
- ✓ Nachrichten aus Stadt, Land und der ganzen Welt
- ✓ Zusätzlich Rabatte mit der kostenlosen Abo-Karte
- ✓ Größte Tageszeitung der Region

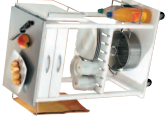
## LESER WERBEN LESER

Ich habe den neuen Leser erworben und freue mich auf meine Prämie. (bitte ankreuzen)

1.

2.

3.



SA-3-4C-1/2

Art.-Nr. (bitte unbedingt eintragen)

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Der Prämienvorschlag kann nicht berücksichtigt werden bei der Werbung von Ehepartnern oder im selben Haushalt lebenden Personen, bei Bestellung eines Geschenk- oder Studentenabos, Lieferfähigkeit, Änderungen in Form, Farbe und technischer Ausstattung vorbehalten. Die Auslieferung der Prämie erfolgt ca. 4 Wochen nach der ersten Rechnungsbelegung. Bei Nichtannahme des Vertrages, seitens des neuen Lesers wird die zugestellte Prämie dem Vermittler anteilmäßig in Rechnung gestellt. Bei besonders hochwertigen Prämien ist ein Zusatzbetrag angezeigt, den Sie bei Erhalt der Prämie per Nachnahme zzgl. der gültigen Nachnahmegebühr entrichten müssen.

Datum, Unterschrift

Ich bin der neue Leser und bestelle die OZ

Lokalzeitung (Lieferung Mo-Sa)

ab dem

zum Bezugspreis von monatlich z. Zt. nur 18,35 € (inkl. Zustellgeb. u. MwSt., bei Postvers. zzgl. 5,10 €) für mind. 18 Monate. In den letzten 6 Monaten waren wieder ich noch eine andere in meinem Haushalt lebende Person Abonnent der OZ. Mit der telef. Betreuung durch Ihren Leser-Service bin ich einverstanden (ggf. streichen).

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Widerrufsrecht: Ich bin berechtigt, meine Bestellung innerhalb von 2 Wochen ab heute (Poststempel) in schriftl. Form ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Anschrift: OSTSEE-ZEITUNG, Vertriebsverkauf, R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

Datum, Unterschrift

Ich bezahle per Bankeinzug

Bitte buchen Sie die fälligen Abbonnementsgebühren (bitte ankreuzen)

monatlich  1/4jährlich  1/2jährlich  jährlich

von meinem Konto ab.

Bankleitzahl

Kontonummer

Datum, Unterschrift

Bitte den ausgefüllten Coupon senden an: OSTSEE-ZEITUNG, PSF 101050, 18001 Rostock oder als Fax: 0800-0381366

**OSTSEE ZEITUNG**  
Weil wir hier zu Hause sind

**BRAUN**  
Zuzahlung: nur 29,- EURO  
Art.-Nr. 2456885

## 3 BRAUN Heißgetränk-Maschine "Tassimo"

- Heißgetränk-Maschine mit einzigartiger T-Disc Technologie
- Große Getränkevielfalt
- Optimale Steuerung von Wassermenge, Temperatur und Brühzeit
- Innovatives Brühsystem
- Aufheizzeit in 1 Min., Getränkezubereitung in weniger als 1 Min.
- Einfache Bedienung
- Farbe: silber
- T-Disc erhältlich von JACOBS, SUCHARD, TWININGS
- Abnehmbarer Wasserank mit 1,5 l Fassungsvermögen
- Arbeitsdruck: ca. 1,6 bar
- Leistung: ca. 1.550 Watt

Zuzahlung: nur 29,- EURO  
Art.-Nr. 2456885



Weitere 650 Prämien unter: [www.ostsee-zeitung.de](http://www.ostsee-zeitung.de)



### Veranstaltung

### Datum

### Veranstaltungsort

### Preis

Zoo Jahreskarten*	2007/2008	Zoo Rostock	16,00 bis 35,00 €
Jahreskarten Vogelpark Marlow*	2007/2008	Vogelpark Marlow	10,00 bis 20,00 €
Diverse Veranstaltungen, Theater Putbus	ganzjährig	Theater Putbus	auf Nachfrage
Diverse Spiele des REC Piranhas Rostock*	2007	Eishalle Rostock	10,00 €
Drei Chöre*	12.12.07, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock	13,00 bis 15,50 €
Dieter Nuhr	13./14.12.07, 20.00 Uhr	Rostock/Schwerin	22,28 bis 26,68 €
BossHoss	14.12.07, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	30,61 €
Veronika Fischer	14.12.07, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock	37,28 €
Torrock	14.12.07, 20.00 Uhr	Scandlines Arena Rostock	22,94 €
Erwin Grosche*	15.12.07, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen	13,00 €
Die Große Ü30 Party	15.12.07, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	13,42 €
AMIGOS-Die größten Erfolge	15./20./21.12.07, 19.30 Uhr	Stralsund/Schwerin/Rostock	23,55 bis 39,65 €
OZ-Weihnachtsgala*	16.12.07, 11.00 Uhr +18.00 Uhr	HMT Rostock	12,00 €
RIFF-RAFF AC/DC-Coverband*	20.12.07, 21.30 Uhr	Moya Rostock	14,30 €
City und Hans die Geige	21.12.07, 20.00 Uhr	Scandlines Arena Rostock	27,89 €
Zauberhafte Weihnachten	21.12.07, 18.00 Uhr	Rostock	34,90 bis 38,20 €
Musical „Das Dschungelbuch“	22./23.12.07, 15.00 Uhr	Rostock/Neubrandenburg	11,91 bis 23,35 €
80's Night*	25.12.07, 21.00 Uhr	Scandlines Arena Rostock	8,00 €
Hexer*	26.12.07, 19.30 Uhr	Theater Wismar	15,00 bis 35,00 €
Kurhaus-Varieté	26.-29.12.07, 20.00 Uhr	Kurhaus Warnemünde	28,00 bis 38,41 €
Wiener Walzerträume	27.12.07, 19.30 Uhr	Stadthalle Rostock	36,61 bis 54,31 €
Northern Lite	27.12.07, 20.00 Uhr	Halle am Fernsehturm Schwerin	24,88 €
Matthias Reim	28.12.07, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	33,41 bis 36,71 €
Phantom der Oper	29.12.07, 19.00 Uhr	Stadthalle Rostock	36,51 bis 54,21 €
Russisches Nationalballett-Schwanensee	30.12.07, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock	39,40 bis 50,30 €
Silvesterklassik von Brahms bis Strauss	31.12.07, 17.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock	23,35 bis 43,15 €
Johann-Strauß-Gala	31.12.07, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock	23,35 bis 43,15 €
Dance Fever	31.12.07, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock	43,20 bis 53,10 €
80er Hitparty m. Peter Schilling*	31.12.07, 21.00 Uhr	Moya Rostock	19,80 €
Der große Gala-Abend des Musicals	04.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	35,91 bis 55,61 €
Militär- und Blasmusikparade	06.01.08, 16.00 Uhr	Stadthalle Rostock	30,22 bis 42,70 €
Heart of Ireland	06.01.08, 18.00 Uhr	Sport- und Kongresshalle Schwerin	41,51 bis 48,11 €
Russisches Staatsballett-Schwanensee	09.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	34,71 bis 49,71 €
Abbafever	11.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	30,10 bis 47,50 €
Baumann und Clausen*	12.01.08, 19.30 Uhr	Theater Wismar	16,50 bis 26,40 €
The High Queens*	12.01.08, 21.00 Uhr	Moya Rostock	6,60 €
Magic of the Dance	12.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	35,91 bis 53,30 €
Marshall & Alexander	12.01.08, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock	24,77 bis 45,83 €
Die schönsten Tänze der Welt	13.01.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock	45,10 bis 59,10 €
Musik die Ihnen Freude bringt*	13.01.08, 16.00 Uhr	Parkhotel Bergen	23,50 €
ICH & ICH	15.01.08, 20.00 Uhr	Scandlines Arena Rostock	29,96 €
Wiener Johann Strauß Konzert-Gala	17.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	41,14 bis 69,13 €
Kastelruther Spatzen	18.01.08, 20.00 Uhr	Sport- und Kongresshalle Schwerin	37,41 bis 53,41 €
Traumelodien der Volksmusik	19.01./02.02.08, 19.30 Uhr	Rostock/Schwerin	32,20 bis 49,95 €
Dr. Mark Benecke	22.01.08, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock	22,00 bis 24,11 €
Das Phantom der Oper mit Deborah Sasson	25.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	35,80 bis 53,60 €
Baumann und Clausen	26.01.08, 20.00 Uhr	Stadtkulturhaus Ribnitz	25,14 €
Bibi Blocksberg und der verhexte Schatz	26./27.01.08, 15.00 Uhr	Rostock/Schwerin	14,00 bis 20,20 €
Traumelodien der Volksmusik	26.01.08, 19.30 Uhr	Vogelsanghalle Stralsund	36,65 bis 49,95 €
The Original USA Gospel Singers	26.01.08, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock	36,11 bis 39,41 €
80er Hitparty m- Modern Talking reloads*	26.01.08, 21.00 Uhr	Moya Rostock	8,80 €
Das Feuerwerk der Volksmusik*	27.01.08, 14.30 Uhr	Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg	30,00 bis 35,00 €
Chinesischer Nationalcircus	27.01.08, 16.00 Uhr	Stadthalle Rostock	27,91 bis 38,00 €
Björn Casapietra	29.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	29,96 bis 36,86 €
Musikantenstadl	30.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	45,01 bis 62,51 €
Bastian Sick	31.01.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	19,90 bis 35,12 €
Marlene Jaschke*	01.02.08, 19.30 Uhr	Theater Wismar	22,00 bis 29,70 €
Marlene Jaschke	02.02.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	33,60 bis 38,50 €
Bernd Begemann*	02.02.08, 21.00 Uhr	Moya Rostock	9,90 €
Moscow Circus on Ice	03.02.08, 16.00 Uhr	Scandlines Arena Rostock	35,01 bis 41,61 €
Mother Africa	03.02.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock	38,64 bis 52,44 €
Die Ladiner Gala	10.02.08, 16.00 Uhr	Kulturhaus Grimmen	34,16 bis 38,11 €
Musical Starlights	10.02.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock	37,20 bis 47,10 €
Bollywood - The Show	12./14.02.08, 20.00 Uhr	Rostock/Schwerin	28,88 bis 59,93 €
Abba Mania	15.02.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	38,68 bis 48,04 €
Glenn Miller Orchestra	18.02.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock, Saal 2	27,00 bis 44,00 €
Roger Cicero	19.02.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	33,38 bis 50,92 €
Hansi Hinterseer	20.02.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock	48,86 bis 62,66 €

\* Vorverkauf nur bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag, für den FC Hansa Rostock nach aktuellem Spielplan. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für die Veranstaltung ist die OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler.

# BEISTAND in schweren Stunden

Bestattungsunternehmen *Bobsin & Nissen*  
 Rosa-Luxemburg-Str. 9  
 Tag - Nacht - sonn- u. feiertags  
 Warnowallee 30 Tel. 7 68 29 23 **Tel. 45 27 66**

Beerdigungsinstitut  
**Fa. Bodenhagen** ☎ 2 00 14 14  
 ☎ 2 00 14 40  
 18057 Rostock · Stempelstraße 8

**ERTEL** Rostock, Doberaner Str. 119 Tel. 2 00 72 83  
**BEERDIGUNGS- WWarnemünde, Poststr. 4 Tel. 03 81/5 41 35**  
**INSTITUT** Bad Doberan, Neue Reihe 3 Tel. 03 82 03/6 23 06  
 Kröpelin Satow  
 Dammstr. 25 Tag und Nacht Hauptstr. 6  
 Tel. 03 82 92/73 97 08 00/1 26 23 06 Tel. 03 82 95/7 83 30

BESTATTUNGEN **Klaus Saker**  

 18057 Rostock 18055 Rostock 18106 Rostock  
 Dethardingstr. 98 St.-Jürgen-Str. 9 B.-Brecht-Str. 18  
 ☎ 03 81/2 00 61 19 ☎ 03 81/4 92 32 87 ☎ 03 81/7 68 57 05  
 18190 Sanitz 18195 Tessin 18184 Broderstorf  
 Rostocker Str. 72a Lindenstr. 6 Poststr. 11  
 ☎ 03 82 09/8 20 22 ☎ 03 82 05/1 32 83 ☎ 03 82 04/1 52 74  
[www.bestattungen-klaushaker.de](http://www.bestattungen-klaushaker.de)



Städtischer  
**ANZEIGER**

[www.staedtischer-anzeiger.de](http://www.staedtischer-anzeiger.de)

Tag und Nacht Petridamm 3b 68 30 55  
**DISKRET** Dethardingstr. 11 2 00 77 50  
 Bestattung Osloer Str. 23/24 7 68 04 53  
 Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. [www.bestattung-diskret.de](http://www.bestattung-diskret.de)

**Bestattungshaus Warnemünde**  
 Heinrich-Heine-Straße 15  
 Ihre Ansprechpartnerin: **Frau Neumann**  
 Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

Bestattung Vonthien ☎ 4 99 71 61  
 18057 Rostock, Feldstraße 6 Bereitschaft: 4 92 36 02

**Bestattungshaus Holger Wilken**  
 Reutershagen, Tschaikowskistr. 1, Tel. 80 99 472 Tag & Nacht  
 KTV, Wismarsche Str. 47, Tel. 2 77 85 80 99 472  
 TEZ Toitenwinkel, S.-Allende-Str. 46, Tel. 36 43 688

*Asgard* Bestattungshaus Rostock  
 Erd-, Feuer- und Seebestattung • firmeneigene Seebestattungsreederei  
 Stempelstr. 9/10 • Tel.: 200 30 31 • Warnowallee 10 • Tel.: 7 78 71 50  
[www.niemals-geht-man-so-ganz.de](http://www.niemals-geht-man-so-ganz.de)

# Nur Leben

# ist schöner.



Seit 25 Jahren  
 fliegen wir,  
 um Leben zu retten.

Unterstützen Sie die DRF  
 Deutsche Rettungsflugwacht e.V., Filderstadt  
 Info-Telefon 07 11/70 07-22 11



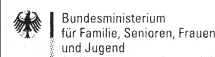
Eine Initiative der Björn Steiger Stiftung e.V.

ICH WILL  
 FRIEDEN ...

„... weil Krieg  
 tötet und  
 jeder Mensch  
 doch nur ein  
 Leben hat!“  
 Melanie Richter,  
 25 Jahre

Interessiert?  
 Schreiben Sie uns:  

 Volksbund Deutsche  
 Kriegsgräberfürsorge e.V.  
 Werner-Hilpert-Straße 2  
 34112 Kassel  
 Arbeit für den Frieden



**NIETE, TROTTEL, VERSAGER –  
 WORTE KÖNNEN KINDER SCHLAGEN.**

[www.mehr-respekt-vor-kindern.de](http://www.mehr-respekt-vor-kindern.de). Deutschland erneuern.



Mehr Respekt vor Kindern.

## Mukowie?

Ein Zungenbrecher wirklich,  
 Mukoviszidose, eine chronische  
 Erkrankung der Lunge und  
 Bauchspeicheldrüse. Betroffen sind  
 Kinder, Jugendliche und Erwachsene.  
 Die Erkrankung wurde einer breiteren  
 Öffentlichkeit erst durch das  
 Engagement von Frau Christiane  
 Herzog bekannt. Forschung bedeutet  
 Hoffnung für die Betroffenen. Wir sind  
 für Ihre Hilfe dankbar.

CF-Selbsthilfe Bundesverband e.V.,  
 Hilfe bei Mukoviszidose, Meyerholz 3,  
 28832 Achim, Tel. 04202/ 82280, Fax  
 04202/ 6073, eMail: CF-Selbsthilfe-  
 BV@t-online.de, [www.klopfzeichen.de](http://www.klopfzeichen.de)

Spendenkonto:

011 010 360, BLZ 269 513 11  
 Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg

# Hier wird Ihnen geholfen

Wir danken unseren  
Kunden und Geschäftspartnern  
für die gute Zusammenarbeit.  
Frohe Weihnachten und  
viel Erfolg im neuen Jahr.  
**2008**

Ihre Servicehotline: **0381 / 8072-220**

EURAWASSER Nord GmbH  
Carl-Hopp-Straße 1 · 18069 Rostock  
www.eurawasser.de

KLARE SACHE. EURAWASSER

## Energiedienstleistung

## Warnow-Strom

Das Rostocker Original!

Kundencentrum Rostock, Lange Straße 34  
18055 Rostock, T 03 81-3 82-23 45  
Öffnungszeiten: Mo - Fr, 9-18 Uhr  
www.eon-edis.com

**e-on** | edis

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass Ursachen von **Krieg** und **Gewalt** überwunden werden.

- BROT FÜR DIE WELT Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50 -

www.hier finden  
Sie uns

### Kies

www.andrevoss.de  
Tel. (03 81) 1 28 31-0  
Fax 1 28 31-19

### Massagen

Tradition. asiat. Massagen in Groß  
Klein-Dorf, www.dui-thaimassagen.de  
Termine/Gutscheine 03 81/2 07 90 94

### Transport

Wir bewegen Ihre Ideen...  
www.andrevoss.de  
Tel. (03 81) 1 28 31-0  
Fax 1 28 31-19

### Lebensberatung

Birgit Sabine Czytrich  
Geprüfte Psycholog. Beraterin  
Kieler Str. 11, 18057 Rostock  
Tel.: 03 81/3 14 17 01  
www.ratlos-in-rostock.de

### Verlage

**NEU \* NEU**

Städtischer  
**ANZEIGER**

www.staedtischer-  
anzeiger.de

MV Media  
GmbH & Co. KG  
www.media-mv.de

Ostsee-Zeitung  
GmbH & Co. KG  
www.ostsee-zeitung.de

## Amtsgericht Rostock, Güterrechtsregister - Neueintragung-

Bei nachstehend genannten Eheleuten ist eingetragen, dass durch  
Ehevertrag **Gütertrennung** vereinbart ist:

GR 172 Fatima Hähnlein, geb. Voßberg, geb. am 05.04.1962, und Ulf Hähnlein, geb. am  
26.05.1960, beide in: Groß Lüsewitz, Tag der Eintragung: 26. November 2007  
Durch notariellen Vertrag vom 18.09.2007 ist Gütertrennung vereinbart.

## Amtliche Bekanntmachungen Amtsgericht Rostock Zochstraße, 18057 Rostock Vereinsregister

VR 2306 - 26. 11. 2007, Name: ÄFO e. V., Sitz: Rostock, Datum der Eintragung:  
26. November 2007  
VR 2307 - 26. 11. 2007, Name: G2 Kreativ total e. V., Sitz: Sanitz, Datum der  
Eintragung: 26. November 2007  
VR 2308 - 4. 12. 2007, Name: NATÜRLICH LEBEN UND WOHNEN e. V., Sitz:  
Rostock, Datum der Eintragung: 4. Dezember 2007  
VR 2309 - 4. 12. 2007, Name: Atelierhaus Schwaan e. V., Sitz: Schwaan, Datum  
der Eintragung: 4. Dezember 2007  
VR 2310 - 4. 12. 2007, Name: Rostocker Rotznasen - Klinikclowns im Einsatz  
e. V., Sitz: Rostock, Datum der Eintragung: 4. Dezember 2007  
VR 2311 - 4. 12. 2007, Name: Förderverein Turnen M-V e. V., Sitz: Rostock,  
Datum der Eintragung: 4. Dezember 2007

**NEU** Städtischer **NEU**  
**ANZEIGER**  
via Internet  
www.staedtischer-anzeiger.de

# ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT.

Diese junge Frau hat in ihrem Leben kaum etwas anderes gesehen als ein Flüchtlings-  
lager. Heute, da der Krieg vorbei ist, könnte sie wieder in ihre Heimat zurückkehren.  
Aber so einfach geht das nicht. Caritas und Diakonie haben es sich deshalb zur Aufgabe  
gemacht, Flüchtlinge bei der Rückkehr und beim Neuanfang zu unterstützen. Durch  
soziale und medizinische Betreuung sowie landwirtschaftliche Hilfen. Helfen auch Sie,  
damit nicht nur diese Frau in eine bessere Zukunft blicken kann. Danke.

Bei Banken und Sparkassen liegen vorgedruckte Zahlscheine aus.

Postbank  
Karlsruhe  
202-753

Postbank  
Stuttgart  
502-707

## Küchen

**Das Kücheneck Nico Kuphal**  
Warnowallee 6, 18107 Rostock  
Tel. 03 81/7 61 12 49

## Sanitär/Heizung

**Stephan & Scheffler GbR**  
Sanitär- und Heizungstechnik  
Tel. 03 81/8 00 51 94

**Behm Heizungs- und Sanitärtech-  
nik GmbH** - Neub., Repar., Service,  
Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

## Parkettservice

**Parkettservice E. Koch**  
Fachfirma für Parkett von A-Z  
H.-Tessenow-Str. 35, 18146 HRO,  
Tel./Fax 03 81-69 73 95, Funktel. 01 63-3 85 53 71

## Immobilienangebote

**ERICH PANIK**

IMMOBILIEN

### Neubau-Stadthaus

in schöner Wohnlage Rostocks, ca. 155 m<sup>2</sup> Wohn-  
u. Nutzfl., 2 Bäder, Galerie im DG sowie herrliche  
Dachterrasse. KP ab 240.000,- €

www.panik-immobilien-rdm.de

Hermannstr. 24 · 18055 Rostock  
☎ (03 81) 4 90 96 20 · Fax (03 81) 4 90 96 22

## Einzelhandel

**US-Shop**, Tel. 03 81/5 19 28 65  
Armee & Freizeitbekleidung  
W'mde, Heinrich-Heine-Str. 13

## Schimmelsanierung

**Hansehus Bauservice GmbH**  
Schweriner Str. 9, 18069 Rostock  
Gutachten, Schimmelsanierung,  
Fliesen- u. Natursteinarbeiten  
Tel. 03 81/200 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

## Berufsbekleidung

**BRUHN-Berufsbekleidung**  
ROSTOCK  
Tel. 03 81/8 00 89 01

Die Kriminalpolizei rät:

**Schützen Sie sich  
vor Gewalttaten.**  
Meiden Sie gewaltträchtige  
Situationen, lassen  
Sie sich nicht provo-  
zieren.

Wir wollen,  
daß Sie sicher leben.  
Ihre Polizei

